



Kikeriki

WIR WECKEN AUF

Erfolgreich mal in der Steiermark

Wir tragen Ihre Werbung weit hinaus!

Wir feiern 25 Jahre Tracht & Mode



Fotos: ©/janeasfraser.at

Noch mehr Auswahl an Tracht & Mode

Eigene Änderungsschneiderei

www.modenposch.at

Tracht & Mode ... die anzieht!

25 Jahre
1992-2017

MODEN·POSCH

8254 WENIGZELL • Tel. 03336/2145

Ein kompetentes Team erwartet Sie.

Nähere Infos auf Seite 3

€ 100,- TANGGUTSCHEINE

GRATIS

bei Scheibentausch



TOBISCH
KFZ-SPENGLEREI-LACKIEREREI



Info: Seite 17

Obersaifen 256 | 8225 Pöllau
Tel.: 03335 / 46683
www.kfz-tobisch.at

Werbung

BIOINSEL
ROSENBERGER
Biologisch leben und kleiden.

20 JAHRE BIOINSEL
WIR FEIERN MIT ALL UNSEREN KUNDEN.

-10% AUF DAS
GESAMTE SORTIMENT

-20% AUF ÖKOKLEIDUNG
Gültig vom 24. bis 25. März 2017

Hans-Sutter-Gasse 1 | 8160 Weiz
03172 / 42 0 28-13 | www.bioinsel.at

Werbung

DieTex
...Service mit Herz



MIETWÄSCHE
LOHNWÄSCHE
LEIHWÄSCHE
TEXTILREINIGUNG
www.dietex.at

Werbung

Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser!



Mit Ostern kommt auch der Frühling!

Unsere schöne Heimat Steiermark lebt Gott sei Dank noch immer die schon von unseren Urgroßeltern, Großeltern und Eltern gepflegten Traditionen und Bräuche. An dieser Stelle möchten wir unseren Vereinen und Ehrenamtlichen ein herzliches Dankeschön aussprechen, denn sie sind es, die diese Gemeinschaft stiftenden Zeremonien in unserer Heimat erhalten.

In unserer derzeit so rasanten Weltveränderung ist es notwendig, wieder näher zusammenzurücken und sich auf das Schöne zu besinnen. Wir sollten vor allem das Positive annehmen und das Negative aber trotzdem kritisch beobachten. Es ist auch notwendig wahrzunehmen, dass wir wahrlich in einem „Gelobten Land“ leben, und Elend anderswo jeden Tag stattfindet. In unserem Land geht es NICHT jedermann gleich gut, daher sollten wir uns gegenseitig mehr Achtung schenken.

Seien wir mutiger!

Zeigen wir dies auch zu unserer eigenen und unserer Kinder Vorbildwirkung! Es ist nicht leicht, seinen Egoismus, den man sich in schwierigen Zeiten angeeignet hat, wieder abzulegen. Jeder von uns glaubt, das Richtige zu tun, aber wir sind eben Menschen und müssen mit unseren Fehlern zurecht kommen. Fehler zu haben muss nicht unbedingt heißen kein guter Mensch zu sein, sondern ihr Erkennen kann helfen, ein besserer Mensch zu werden und sich damit selbst zu belohnen. Ostern ist in unserem Glauben die Zeit der Auferstehung und damit, so heißt es, der Weg zur Menschwerdung. Genießen wir diese Zeit des Frühlingserwachens mit positiver Zuversicht und es werden uns die weiteren Jahreszeiten viel Schönes bringen. Jeden Tag ein besserer Mensch zu werden ist vielleicht leichter als man denkt, meint euer Franz Steinmann und wünscht euch mit seinem Kikeriki-Team ein vergnügliches Osterfest. ■



VOM BAUERNLEBEN

Höfler Opa, Oberfeistritz

Vom Palmbuschentragen

Am Samstag vor dem Palmsonntag waren unsere Kinder schon aufgeregt, wenn ich ihren Palmbuschen band. Ich schnitt blühende Weiden am Teich ab und flocht sie mit einigen dünnen Weidenringen zusammen. Die Größe der Palmbuschen war der Stolz der Buben, denn für jeden Ring gab es ein Ei und etwas Taschengeld. Doch zuerst mußten sie am Palmsonntag zur Kirche getragen werden, wo sie im Gottesdienst feierlich gesegnet wurden. Mancher Palmbaum reichte fast bis zum hohen Kirchengewölbe hinauf. Die vielen farbigen Bänder, der Buchsbaum und andere wunderschöne Verzierungen waren der Stolz der ganzen Familie. Manchmal kam es vor, daß man den Pfarrer am Altar weder sah noch hörte, ein solches Rauschen und Wogen ging mit den Palmbuschen durch die Kirche. Für die Kinder war das immer ein lustiger Gottesdienst, aber der Herr Pfarrer brauchte an diesem Sonntag gute Nerven.

Nach einiger Zeit wurde der gesegnete Palmbaum dann bei den Ringen zerschnitten. Die einzelnen Stücke wurden als Stecklinge kreuzweise auf den einzelnen Feldern ausgesteckt. Damit bat man den Hergott um eine gute Ernte. Die große Zahl der Unwetter, die jährlich über die Oststeiermark niedergehen, mag wohl auch ein Grund sein, warum die Bräuche des Segnens auf dem Lande bis heute lebendig geblieben sind.

Vom "Fleischweichen"

Am Vormittag des Karsamstags, der bis zum Abend ein strenger Fasttag war, wurde bei verschiedenen Wegkreuzen das Osterfleisch, Kren, Eier und Brot geweiht. Die Bäuerin machte dafür einen „Weihfleischkorb“ bereit, den oft die Kinder oder ein Erwachsener zum nächstgelegenen Kreuz trug, segnen ließ und wieder nach Hause brachte. Heute muss alles schnell gehen, deshalb kommen die Leute und auch der Herr Pfarrer mit dem Auto. Früher nahm man sich Zeit für den Spaziergang durch die Frühlinglandschaft, auch das war eine Art Ostersegen.

Vom Weihfeuerbringen

Am Karsamstag standen die Buben schon sehr früh auf und gingen mit einem Blechkübel, einem Löffel und einem „Modersack“ (= morsches, dürres Holz) um die Schultern zur Kirche nach Anger. Dort brannte vor der Kirche bereits ein großes Feuer. Um 6 Uhr weihte und segnete der Pfarrer oder Kaplan das Feuer. Wohl einige hundert Buben warteten voller Ungeduld auf das Ende des Segens, um dann einen Löffel voll geweihter Glut zu ergattern, in den eigenen Kübel zu tun und von Haus zu Haus zu laufen, um das geweihte Feuer in den Herd zu legen. Damit es nicht ausging, wurden kleine „Moderstücke“ nachgelegt und der Kessel kräftig geschwungen. Als Belohnung erhielten die Weihfeuerträger einen oder zwei Schilling. Heute gibt es den Brauch immer noch, die Belohnungen sind zwar viel größer, aber die Zahl der Weihfeuerträger ist viel kleiner geworden.

Die Osterfeuer

In den Wintermonaten vor Ostern werden die Obstbäume geschnitten und so gibt es viele dürre Zweige, die für's Osterfeuer an einem weithin sichtbaren Feld zusammengeführt werden. In der Nacht vom Ostersonntag auf den Ostermontag oder eine Nacht später werden in unserer Gegend die Osterfeuer entzündet. So wird die Freude über die Auferstehungsbotschaft mit der Freude über das Erwachen der Natur miteinander verbunden und gefeiert. Weithin leuchten von den Hügeln in klaren Osternächten solche Feuer, die die Menschen miteinander verbinden im Leben wie auch im Glauben.



Tracht & Mode im Frühling!



Festliches Kleid EUR 149,95
Elegantes Shirt EUR 69,95
Elegante Jacke EUR 159,90
Modische Hose EUR 99,95



Elegantes Shirt EUR 29,90
Eleganter Rock EUR 44,90
Elegante Jacke EUR 69,90



Hemd EUR 59,90
Eleganter Anzug EUR 299,90



Elegante Jacke EUR 99,90
Elegantes Kleid EUR 119,90



Kinder Dirndl ab EUR 79,90
Damen Dirndl EUR 169,00



Wir feiern 25 Jahre
Exklusiver Trachten-Schal für Damen und Herren statt 109,90 zum **Jubiläumspreis** um nur **49,90**



Exklusives Kleid EUR 189,90
Leinen-Jacke EUR 159,90



Kinder Dirndl ab EUR 89,90
Firmungs Dirndl EUR 109,90
Lederhose EUR 99,90
Janker EUR 189,90

Festliche Dirndl EUR 259,90
Festliches Gilet EUR 169,90
Eleganter Anzug EUR 359,00



Top EUR 56,90
Hose EUR 99,95
Trachten Jacke EUR 199,90



Druck und Satzfehler vorbehalten!

Tracht & Mode ... die anzieht!
MODEN·POSCH



8254 WENIGZELL • Tel. 03336/2145

www.modenposch.at

Ein Besuch bei Moden Posch lohnt sich! Ob traditionell, gediegen oder ausgefallen - lassen Sie sich von der Vielfalt an Farben, Formen und Schnitten verzaubern.

Vielfalt - Qualität - Aktualität und Service sind unsere Stärken!

Meine Freunde

Mein Freund Großväterchen Gott!



Die berühmte Darstellung Gottes als alten Mann mit weißem Bart kennt wohl jeder von uns, die Älteren schon seit ihrer Kindheit. Heutzutage wird jeder, der an diesem Gottesbild festhält, von der Gesellschaft als zumindest hochgradig naiv, weltfremd oder gar als geisteskrank gebrandmarkt. Eigenartigerweise wurde dieser „Großvatergott“ aber von Künstlern geschaffen, die – gelinde ausgedrückt – als absolute Genies gelten und niemand mit gesundem Geist würde es wagen, diese großen Denker als „dumm“ zu bezeichnen!

Ich bin felsenfest davon überzeugt, dass diese großen Künstler durch die Bank tief gläubig und daher dankbar, ehrfürchtig und demütig waren und ich denke, dass sie Gott aus tiefster Überzeugung als „Opa“ dargestellt haben! Du sollst dir von Gott kein Bild machen, heißt es. Meiner Meinung nach ist es keinem Menschen – und wenn er mit noch so viel Fantasie ausgestattet ist – möglich, sich ein Bild von Gott auch nur annähernd vorzustellen, geschweige denn abbilden zu können. Gott ist undenkbar und daher auch nicht vorstellbar.

Christus nannte Gott „Abba“ (Markus 14,36; Römer 8,15; Galater 4,6), was aus dem Aramäischen kommt und ich nicht als Vater, sondern als „Papa“ oder Väterchen verstehe. Es ist dies die ganz persönliche, liebevolle, mit Worten schwer auszudrückende Bezeichnung eines Kindes von seinem über alles geliebten Vater oder seinem Großvater. Diese Feinfühligkeit drückte Blas Pascal passend aus: Weltliche Dinge muss man erkennen, damit man sie lieben kann. Göttliche Dinge muss man lieben, damit man sie erkennen kann. Wir Erwachsenen tun uns mit diesem Begriff deshalb so schwer, weil wir in unserem Egoismus Gott immer so denken, wie wir ihn persönlich wünschen und dabei vergessen, dass Gott immer so sein wird, wie er eben ist. Heutzutage hat ja niemand mehr die Zeit den Himmel zu betrachten oder nach Gestalten in den Wolken zu suchen. Auch die Gabe, das Wehen des Windes und das Plätschern der Bäche, das Gehen mit langsamen Schritten, um dabei den Untergrund zu spüren, ist in uns längst verkommen. Schon lange haben wir die Poesie des Wassers und des Windes vergessen. Wir haben vergessen, dass wir die gleiche DNA wie die Bäume haben! Wir haben vergessen, dass wir nur Eindringlinge in einem unendlichen Universum sind und auch hier nur kurz verweilen dürfen!

Red Crow, Häuptling der Dakota nannte Gott „Konkaschida“ was übersetzt Großväterchen bedeutet. Und dazu fällt mir augenblicklich mein eigener Großvater ein, für mich der „faszinierendste Mensch“ dem ich jemals persönlich in meinem Leben begegnet bin, der mich den Blick für das Schöne, das Positive, das Göttliche gelehrt hat. Wenn er mich auf seinem Schoß geschaukelt hat und wir gemeinsam herzlich gelacht haben, dann habe ich eine unglaubliche Güte, eine



nicht zu beschreibende Herzenswärme, das Gefühl reinster Liebe verspürt. Seine Worte waren wie Sterne, die niemals untergehen werden! Durch ihn hat Gott zu mir gesprochen und mich eine Ahnung von reinster, tiefster, ehrlichster Liebe verspüren lassen. Vielleicht haben diejenigen Künstler, die Gott als Großvater abgebildet haben, ähnliche Erlebnisse gehabt, was das „Großvater-Gottesbild“ ihrer künstlerischen Arbeit nicht nur verständlich, sondern vor allem noch bewundernswerter und nachdenklicher machen würde. Dazu passend ein Zitat von Hermann von Bezzel: Der Schlüssel zum Herzen der Menschen wird nie unsere Klugheit, sondern immer unsere Liebe sein! Und dieser Gedanke, den ich persönlich „Gottesgedanke“ nenne, steckt meiner Meinung nach in jedem von uns, auch wenn es den Meisten nicht bewusst ist. Meinem Empfinden nach beginnt kein Mensch zu sein, bevor er nicht seine Vision empfangen hat!

Seit meinem 50. Geburtstag habe ich aufgehört, meinen Geburtstag laut Geburtsurkunde zu feiern, denn für mich bedeutet jeder Tag Geburtstag. Außerdem kann ich beim „Älter werden“ keine persönliche, besondere Leistung erkennen, denn das wird man, oder eben nicht. Genau das drückte auch der geniale Schauspieler Hans Moser in seinem Lied „Wenn der Herrgott net will, nutzt es gar nix“ perfekt aus! Nicht uns, oh Herr, nicht uns, sondern nur Gott gebührt alle Ehre - Non nobis Domine, non nobis, sed nomini tuo da gloriam! Und die Hl. Teresa ergänzte dazu: „Solo Dios Basta“ - Gott allein genügt! Ihm allein, meinem Konkaschida, meinem Großväterchen, genau dem alten Mann mit weißem Bart und silbernen Haar verdanke ich alles, was ich bin!

Franz Bergmann, Rohrbach/Lafnitz



Schreiben Sie uns

- Senden Sie Fotos
- Helfen Sie mitgestalten

redaktion@kikerikizeitung.at

Mobil: 0664 / 39 60 303

8200 Gleisdorf

Fürstenfelder Straße 35

Wir Zirbe

380 Zirbenholz-
Bettenmodelle!

Natur pur Möbel durch Aquarisieren

**Wir fertigen Zirbenholz-
betten nach den Richtlinien
von JOANNEUM RESEARCH**

Verwendet wird ausschließlich rei-
nes, luftgetrocknetes Zirbenmassi-
vholz aus einer Seehöhe von über
1.800 Meter!

Die Oberfläche wird bei uns nur mit
reinem Wasser behandelt. Durch
das »Aquarisieren« erhält das Holz
seine unverkennbare
Farbe und kann immer
wieder feucht gereinigt
werden.



**Besuchen Sie unsere Ausstellung
im Apfelholzschlössl BINDER!**



das binder bett
gesund schlafen mit zirbenholz



8160 Preding bei Weiz, Eisteichweg 4
Tel. 0664 4000 999, moebel-binder.at



Das Apfelholzschlössl BINDER ist Ausstellungsraum für Möbel aus heimischen Hölzern und Bildergalerie.
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 7-12 und 13-17 Uhr, Samstag nach telefonischer Vereinbarung.

VIELES NEU BEIM MODEHAUS LASCHOBER IN WEIZ



Das Modehaus Laschober in Weiz ist das größte Herrenfachgeschäft in der Oststeiermark



Das Team freut sich auf Ihren Besuch!

Wenn die junge Generation nachrückt, kommt frischer Wind ins Geschehen. So auch im größten Herrenfachgeschäft der Oststeiermark, im Modehaus Laschober.

Seit 01. 01. 2016 hat Sandra Laschober den Betrieb von ihrem Vater Werner und ihrer Mutter Waltraud übernommen. Noch wird sie von Mutter Waltraud und Vater Werner im geschäftlichen Alltag begleitet, aber schon jetzt sieht man innovative Veränderungen. Seit ihrer Übernahme hat sich sehr viel im Modehaus getan. Mit der **neuen Marke Pepe Jeans** erfreuen sich nicht nur bestehende, sondern auch viele Neukunden an der großen Auswahl an Jeans sowie dazu passenden Shirts, Sweater, Jacken Accessoires uvm. Der bestehende Boss- und Boss Orange Shop wurden mit Schuhen von Boss und Boss Orange erweitert. Hier findet MANN wirklich alles und mutiert sozusagen zum wahren Boss Fan. Ob Casual Wear, Buisness bis hin zu Unterwäsche oder Accessoires findet MANN eine riesige Auswahl. Ein Geheimtipp ist das Modehaus

Laschober auch, wenn es um die **Mode für den Bräutigam** geht. Denn das Herrenfachgeschäft bietet alles für den Bräutigam. Ob modern oder klassisch findet man vom Anzug über das Hemd bis hin zu

cke gratis. In diesem Geschäft wird man vom Kunden zum Fan und profitiert natürlich auch vom **Stammkunden-Bonus**. Apropos Fan: Alle Neuigkeiten gibt es auf der haus-eigenen Facebookseite. Wichtige

service. Und wenn man sich doch nicht sicher ist, ob die Größe der ausgesuchten Kleidung für den Papa passt, liegt man mit einem Gutschein immer richtig. Man sieht, dass der Kunde im Modehaus



Große Auswahl im Boss-Store



Alles von Pepe - Was das Herz begehrt



Lässige Mode für den Bräutigam



Der neue Pepe-Store begeistert Kunden

den Schuhen und Accessoires alles, was das Herz begehrt. Die tollen und trendigen Kollektionen lassen dann sozusagen, am schönsten Tag des Lebens, das Herz jeder Braut höher schlagen. Natürlich gibt es auch für Firmlinge günstige und modische Anzüge ab Größe 44. Das kostenlose **Änderungsservice im eigenen Haus** ist natürlich für jedes ihrer gekauften Lieblingsstü-

News sollte man hier nicht versäumen, denn ab Herbst gibt es noch mehr neue Marken und bald auch die neue Homepage. MANN darf gespannt sein. Die erste Adresse, wenn es um ein tolles **Vatertags Geschenk** geht, ist das Modehaus Laschober bestimmt. Hier gibt es nämlich neben den tollen Geschenkmöglichkeiten noch den **Gratis-Geschenkverpackungs-**

Laschober König ist, denn neben dem famosen Kundenservice und der fachlichen Beratung der lang-jährigen Mitarbeiter gibt es auch die Möglichkeit, während des Einkaufs im Laschoberhof **kostenlos zu parken**, um ungestört Kleidung anzuprobieren.

Wenn auch Sie ein Freund von Kundenservice und zeitgemäßer Mode sind, freuen sich Sandra und Waltraud Laschober sowie ihre Mitarbeiterinnen Renate und Sandra auf Ihren Besuch.

OLYMP DIGEL
BOSS HUGO BOSS BOSS ORANGE

Pepe Jeans. Pieu Cardin
GLORINETTE STEINBOCK

DANIEL HECHTER MEYER
trousers for a perfect fit

modehaus laschober
menswear

Weiz – Lederergasse 10 | 03172 / 2619

Mo. - Fr.: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr & 14.30 Uhr - 18.00 Uhr | Jeden Sa.: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr | Jeden 1. Sa. von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr



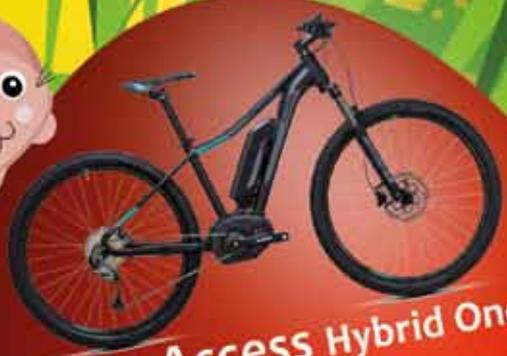
Unsere
Osterangebote



nur 33,90.-
Bontrager solstice



nur 29,95.-
Continental 4000 S2



Cube Access Hybrid One
Bosch CX/500 Wh nur 1990.-



Cube Reaction Hybrid One
Bosch CX/500 Wh nur 1990.-



Cube 200 Kid
nur 299.-



Trek Marlin 4
nur 429.-

... und viele weitere
Angebote!



Angebote gültig solange der Vorrat reicht.



Oberfeistritz 98
8184 Anger
Telefon +43 3175 32 53
www.bikeshop-schmuck.at

Öffnungszeiten
Mo-Fr: 09.00-12.30
14.00-18.30 Uhr
Sa: 08.00-12.00 Uhr

STEUER- BERATUNG



Geschäftsführer:
Franz Kerschbaumer

BESCHÄFTIGUNGSBONUS!

Der Ministerrat hat in seiner Sitzung vom 21.02.2017 den Beschäftigungsbonus beschlossen. Die genaue Ausgestaltung erfolgt zwar noch durch Förderrichtlinien, die Eckpunkte stehen aber bereits fest und lauten folgendermaßen:

- Gefördert wird die Hälfte der Lohnnebenkosten (Dienstgeberbeiträge). Dazu zählen der Krankenversicherungsbeitrag, der Unfallversicherungsbeitrag, der Pensionsversicherungsbeitrag, der Arbeitslosenversicherungsbeitrag, der IESG-Zuschlag, der Wohnbauförderungsbeitrag, die Beiträge zur Mitarbeitervorsorge, der Dienstgeberbeitrag, der Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag sowie die Kommunalsteuer.
- Es müssen zusätzliche vollversicherungspflichtige Arbeitsplätze geschaffen werden.
- Das Beschäftigungsverhältnis muss eingegangen werden.
 - mit einer beim AMS als arbeitslos gemeldete Person
 - mit einem Abgänger einer österreichischen Bildungseinrichtung
 - mit einer in Österreich bereits beschäftigt gewesenen Person
 - auf Basis einer Rot-Weiß-Rot Karte.
- Es darf keine Lohnnebenkostenförderung gem. Start-up-Förderung bezogen werden.
- Förderungsfähig sind Beschäftigungsverhältnisse, die der Kommunalsteuernpflicht unterliegen bzw. gem. § 8 Kommunalsteuergesetz von der Kommunalsteuer befreit sind (z.Bsp. Arbeitsplätze auf dem Gebiet der Gesundheitspflege und Altenfürsorge).
- Die Förderung ist auf 3 Jahre befristet.
- Die Förderung wird jährlich im Nachhinein ausbezahlt.
- Das Beschäftigungsverhältnis muss zumindest sechs Monate andauern.
- Die Antragstellung ist ab 01.07.2017 möglich und hat vor Schaffung des zu fördernden Beschäftigungsverhältnisses zu erfolgen.
- Die Abwicklung des Beschäftigungsbonus erfolgt durch die Austria Wirtschaftsservice GmbH (aws) und die Österreichische Hotel- und Tourismusbank (ÖHT).

Die Maßnahme wurde mit 2 Milliarden Euro budgetiert. Wenn dieser Rahmen ausgeschöpft ist, endet die Fördermaßnahme. Wenn Sie noch Fragen zur Prämie haben oder Unterstützung benötigen, helfen wir Ihnen gerne weiter!

Geschäftsführer Franz Kerschbaumer
Schildbach 111, www.rkp.at, 03332/6005-0.

Werbung

INNERE MEDIZIN Dr. Martin Kaiba



Ihr Internist
erklärt....
....Wissenswertes
aus der Welt der
Inneren Medizin!

SO RICHTIG NETT...

...ist's nur im Bett! „Jö“, ruft mein Freund Franz, der auf RadioDauerwelle.at jeden seiner Beiträge musikalisch so perfekt unterlegt, „schreibst du heute etwa über Peter Alexander?“ Ja und nein! Aber Peter der Große hatte ein gutes Gespür für großartige Titel. Und den hab ich mir ein wenig ausgeborgt! Zu welchem Zwecke gar? Zum Wachrütteln, das ist klar!

Nun, wenn jetzt die Frühjahresmüdigkeit, die vermeintliche, zuschlägt, ja dann ist es vielleicht doch einmal Zeit, seinen Eisenspiegel kontrollieren zu lassen. Denn Eisen – fast so schwer wie Blei – kann so auch zur bleiern Müdigkeit führen, naja und die, die zieht uns manchmal frühzeitig hernieder. Davon hat schon Peter Alexander gesungen. Ob er da den Eisenmangel im Sinn gehabt hat, wer weiß? Dieser ist jedenfalls ein kerninternistisches Thema lieber Franz, und es ist sicher nicht nur mit einer Eisentablette abgetan. Da gibt es viel zu bedenken! Woher kommt das Eisen, wohin geht es – oder aber ganz andersrum: Hab' ich etwa gar zuviel davon? Ja, all das ist möglich! Eisen hat viele Facetten, ganze Geschichtsepochen sind schließlich danach benannt! Denn eines ist jedenfalls unbedingt zu vermeiden, denkt an das Sprichwort: Wer rastet, der rostet! Und rostig möchte wohl niemand inwendig werden! Deshalb bei Müdigkeit oder vornehmer Blässe: einmal schnell den Eisenspiegel gecheckt, und dann können sie freudig und beruhigt mit Peter dem Großen trällern: „So richtig nett...“

...ist's nur im Bett!“
In diesem Sinne: Bleiben Sie gesund!

Ihr Dr Martin Kaiba
Internist im Greenhall Medical Centre
Innere Medizin – Arbeitsmedizin – Komplementärmedizin
Privat und Wahlarzt aller Kassen
Ortenhofenstraße 63, Pöllau im Naturpark Pöllauertal
Fernruf: 03335/20579

Werbung

TIERKLINIK GLEISDORF TA Mag. Anja Fischer



SCHNIPP, SCHNAPP – EIER AB!

Heute möchte ich ein etwas umfassenderes Thema beginnen – die Kastration des Hundes. Dazu gibt es so viele Theorien und Meinungen, dass es unmöglich auf einmal unterzubringen ist. Wenn man vier Leute fragt, ob und wann ein Hund kastriert werden soll, kann man sich glücklich schätzen, wenn man nur vier Meinungen und nicht mehr bekommt. Ich möchte Ihnen einige der möglichen Vor- und Nachteile aufzählen. Denn im Endeffekt bleibt einem nur, sich genau damit zu beschäftigen und sich dann eine eigene Meinung zu bilden. Heut fangen wir mal mit den einfacheren an: den Rüden. Es gibt keine medizinische Indikation, einen jungen, gesunden Rüden zu kastrieren. Oft gibt es Verhaltensprobleme, aufgrund, derer sich die Besitzer für eine Kastration entscheiden. Dazu sei gesagt, dass wirklich nur die „Probleme“, die direkt mit dem Sexualtrieb zusammenhängen, auch wirklich besser werden. Dabei spreche ich von exzessivem Suchen und Lecken von Hündinnenurin, je nach Haltungsform gehen die Herren dabei auch getrennte Wege von ihren Herrchen. Manche sind so verliebt, wenn läufige Hündinnen in der Umgebung sind, dass sie tagelang nicht fressen und bei den Spaziergängen vergessen, Kot und Urin abzusetzen, weil sie so schlimm mit Schnüffeln beschäftigt sind. Diesen Rüden kann man ein viel entspannteres Leben ohne Hormone bieten. Auch Rüden, die mit Zuchthündinnen in einem Haushalt leben, selbst aber nicht zum Decken eingesetzt werden, sind ohne die Kronjuwelen besser dran. Alles, was mit Aggression oder Dominanz in Zusammenhang steht, kann sich mit der Kastration bessern, muss aber nicht. Hier gibt es die angenehme Möglichkeit der chemischen Kastration mittels Hormonchip. Durch ein Implantat unter die Haut ist der Rüde für ein halbes bis ganzes Jahr genau wie nach einer chirurgischen Kastration, danach pendelt sich alles wieder zum Ursprungszustand ein.

Tierklinik Gleisdorf-Süd
Pirching 85, 8200 Hofstätten an der Raab
Telefon: 03112 385550

Werbung

HAUSMESSE

31. März - 1. April

jeweils von 9-17 Uhr

BALKONE &
ZÄUNE AUS
ALUMINIUM



Bei Vertragsabschluss im Rahmen der Hausmesse erhalten Sie einen

**URLAUBS-
GUTSCHEIN
FÜR 2 PERSONEN**

**IM WERT VON *
600€**

**FRÜHLINGS-
& MESSE-
AKTION**

* abhängig vom gewählten Hotel.
Ab einem Auftragswert von 5 000 Euro.
Nicht in Bar ablösbar.

Martin Brunnhofer | 8184 Anger | 0664 / 190 30 62
GRATISHOTLINE 0800 20 2013 | www.leeb-balkone.com

DANKÜCHEN

**BIS
-55%**

Angebote gültig bis 1.4.2017

**OHNE DANKÜCHEN-ANGEBOT, HABEN
SIE NOCH KEINEN BESTPREIS!**



BORA
Kochfeldabzug
TESTTAGE
in unseren
Schauräumen.

*Eine Idee verändert den
Lebensraum Küche.
Genießen Sie die
neue Freiheit!*



MIELE Kochvorführung
mit Gerätepräsentation

6. April 2017 **Miele**
17-19 Uhr
€ 10,-/pro Person. Bitte voranmelden!



KOCHKURS mit
PETER KULMER
„Alte Schmankerl
neu aufgerollt“

26. April 2017
Beginn 18 Uhr
€ 69,-/pro Person. Bitte voranmelden!



DANKÜCHEN
SÜD-OST



8184 Anger, Oberfeistritz 119
T 03175 2400, moebelderler.at
T 03175 24002, dankuchen-suedost.at

DERLER **MÖBEL**
WOHNTRÄUME

**Regionale
Kostbarkeiten**
aus Almenland und
Energeregion

**Jetzt einen von
3 Geschenkkörben
gewinnen.**

GESCHENKKÖRBE
DER REGIONALEN KOSTBARKEITEN
ERHALTEN SIE BEI UNSEREM VERTRIEBS-
PARTNERN:
**WEIZER SCHAFBAUERN
QUALITÄTSFLEISCHEREI FEIERTAG
FEINKOST BLEYKOLM
STEIRERKRAFT KERNOTHEK**

Gewinnen Sie jetzt einen von 3 Geschenkkörben randvoll mit REGIONALEN KOSTBARKEITEN im Werte von je 80,- Euro. Besuchen Sie einfach:

www.regionalekostbarkeiten.com/gewinncode

und füllen Sie bis 30.4.2017 das Formular aus.

Gewinncode ist: REGIONALKOSTBAR.

DI E GEWINNER WERDEN PER E-MAIL VERSTÄNDIGT.

Johann Schwaiger aus Weiz hat die Challenge der Bioinsel Weiz gewonnen



Johann Schwaiger aus Weiz hat die Fastenkur geschafft. Als einer von vielen Teilnehmern ist er stolz, dass es ihm nun nicht nur gesundheitlich wesentlich besser geht, sondern, dass er nebenbei noch 6 kg abgenommen hat. So wog er vor der Challenge, die

er von Thomas Rosenberger angenommen, hat noch 83,2 kg. Nicht zuletzt stand er die Fastenwoche mit den hilfreichen Tipps von Thomas Rosenberger der Bioinsel Rosenberger durch. Denn eine Woche lang nur gepresste Obst und Gemüsesäfte, Suppen und Tees zu sich zu nehmen ist wahrlich nicht einfach, das weiß auch Thomas Rosenberger. Daher half er als gelernter Koch auch allen, die in dieser Zeit die Heifastenkur absolvierten mit Tipps der Ernährung danach. Denn in der ersten Woche nach der Heifastenkur würde der Körper keine tierischen Produkte wie Fleisch, Eier, Milch usw. vertragen. Aufgrund der großen Auswahl der Bioinsel Rosenberger findet man hier vom frischen Biogemüse bis hin zu Linsen-Nudeln oder Kokosmilch alle alternativen Lebensmittel, um nach der Heifastenkur mit einer sanften Ernährung zu beginnen, ohne dabei hungern zum müssen. Rezeptideen und Einkaufstipps dazu gab's von Thomas Rosenberger persönlich. Überzeugen Sie sich selbst von der riesigen Auswahl der Bioprodukte. Alle Infos gibt's auch auf www.bioinsel.at.

Weizer Schützenverein



Weizer Nachwuchsschützen waren wieder erfolgreich



Bei der in Gersdorf an der Feistritz stattfindenden Meisterschaft des Schützenbezirkes Süd-Ost hat sich der Weizer Schützennachwuchs auch heuer wieder hervorragend geschlagen. Alle teilnehmenden Nachwuchsschützen haben ihre Trainingsergebnisse übertroffen.

Jugend I männlich (20 Schuss)

1. Passath Hannes	SV Weiz	193.6
2. Burger Nico	SV Feistritz	191.4
3. Pfeiffer Stefan	SV Weiz	189.8
4. Gregory Emanuel	SV Weiz	182.5
5. Prem Lukas	SV Feistritz	180.7
6. Köck Maximilian	SV Feistritz	170.3

1. MANNSCHAFTEN Jugend 1

1. Weiz 565.9
3. Passath Hannes, Pfeiffer Stefan und Gregory Emanuel

Jungschützen allgemein (20 Schuss)

1. Gregory Elian	SV Weiz	192.0
2. Pfeiffer Clemens	SV Weiz	188.9
3. Kinsky Carlotta	SV Weiz	183.1

Die einzige Jungschützin unseres Vereines, Carlotta Kinsky, hat sich auf den dritten Platz 'eingeschossen'. Herzliche Gratulation an alle Jugendlichen. Für die Jugendarbeit im Verein sind die langjährigen Mitglieder Herbert Sallegger, Josef Gschweilt und August Pfeiffer in den letzten Jahren aktiv geworden, die Erfolge der Jugend machen den dafür Verantwortlichen viel Freude und ermutigen zum Weitermachen. Josef Gschweilt konnte mit 558 Ringen den 2. Platz bei den Pistolenschützen Sen 1 erringen. Wir gratulieren dazu ganz besonders. ■



Steinmann

MODE & TRACHT • JAGD & FISCHEREI

WIR BAUEN UM!

SEIT 1960 IN WEIZ

Familie Steinmann investiert in der Einkaufs- und Energiestadt Weiz!

Viel ist in den letzten Jahrzehnten zum Positiven in Weiz passiert. Besonders im Jahr 2016 wurde die Innenstadt attraktiver und zukunftsorientiert verändert. Die Umbauarbeiten und die natürlich damit verbundenen Umsatzeinbußen bei manchen Unternehmen werden wohl bald vorbei sein, und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten sind durch die Verbesserungen wohl auch bald vergessen.

Mit der Aussage den Weizer Handel in diesem Jahr zu unterstützen, will die Stadtführung unter **Bgm. Erwin Eggenreich, Vzbgm. Iris Thosold und Vzbgm. Franz Rosenberger** sicher nur das Beste für unsere Stadt. Darum bauen wir auf den Weiterbestand unserer Fachgeschäfte Mode & Tracht, Jagd & Fischerei in Weiz.



**Ungestörter Verkauf
trotz Umbau!**

**Ing. Jürgen Steinmann
Büchsenmachermeister**

Marburgerstraße 6 | 8160 Weiz | 03172 2217

www.steinmann.cc

mild stein
VON NATUR AUS DAS BESTE

Grabanlagen
Renovierungen
Inschriften

Küchenarbeitsplatten
Stiegen Böden
Fensterbänke

A-8212 Pischelsdorf 116 . 03113 - 2332
A-8055 Graz, Triesterstraße 200 . 0316 - 29 13 43
www.mildstein.com . office@mildstein.com

BARFUSS *relaxing*

SÄGEWERK & HOLZHANDEL FASSOLD MACHT'S MÖGLICH

Akazienholz. Das Material macht bei Terrassenböden einen wesentlichen Unterschied aus. Der Profi weiß, worauf es ankommt.

Im Sägewerk Fassold weiß man, worauf es bei der Herstellung von Terrassen wirklich ankommt: Dielen aus Akazienholz haben eine natürliche Dauerhaftigkeit und eignen sich daher ideal für den Außenbereich. Ein weiterer Vorteil: Bei der Akazie kommt es zu keinen aufstehenden Fasern. So können Verletzungen beim Barfußgehen ausgeschlossen werden und

der persönliche Wohlfühlkomfort steht im Vordergrund. Mit Akaziendielen von Fassold relaxen Sie sogar barfuß auf Ihrer Terrasse.

Nach Maß. Die Terrassendielen werden in den Dimensionen 20 x 110 mm bis zu einer Länge von 6000 mm angeboten. Durch eine leichte bombierte Oberfläche ist eine Schüsselung der



Böden aus Akazienholz sind besonders langlebig

Dielen ausgeschlossen und dadurch kann das Regenwasser immer perfekt abrinnen. Aufgrund der hohen Qualität und des unschlagbaren Preises freut sich Geschäftsführer Michael Fassold mittlerweile über Kunden aus ganz Österreich und dem benachbarten Ausland.

FRÜHJAHRSAKTION

-20% auf Unterkonstruktion und Befestigungsmaterial

AKTION VERLÄNGERT BIS 14. 04. 2017

Kontakt:

- Sägewerk & Holzhandel Fassold
- Stuhlsdorfer Straße 42
- 8063 Eggersdorf
- Tel.: 031 17 / 22 06
- kontakt@fassold-holz.at
- www.fassold-holz.at



Werbung



Oberkrainger Gala

11 JAHRE OBERKRAINER AWARD



7. April '17



KIRSCHENHALLE HITZENDORF BEI GRAZ



Slovenski Zvoki • Veseli Svatje
Franc Mihelič • Sekstakord
Christian Strommer & seine Top 4
Die Lungauer • Hammerstoak
Rudolf's Gastroboys
Moderation Ingo Rotter

Kinder-Harmonika-Gruppe in Oberkrainer Tracht
Munda Untersteirer mit Lojze Slak-Melodien • Ausstellung "Oberkrainer-Legenden"

INFO: +43 699 10333130 • WWW.OBERKRAINER-AWARD.COM



Einlass 18^h | Beginn 19^h | Karten: Bierstisch € 34,- | Tisch € 39,- | VIP € 54,-
Rudolf Graz-Eggenberg, Bacherlwirt Hengsberg, Ö-Ticket, Raiffeisen

Das 2-Tage-Eventfeuerwerk für Jung und Alt in Hitzendorf!



Jetzt heißt es noch rasch Karten sichern für die legendäre Oberkrainer Gala am 7. April in Hitzendorf, bevor der letzte Platz ausverkauft ist. Der Ansturm ist aufgrund der nominierten Gruppen in diesem Jahr besonders groß, so Veranstaltungspromi Rudolf Mally. Ebenso beim bekannten Steirafest, welches am 8. April in der Kirschenhalle Hitzendorf stattfindet. Diese Veranstaltung steht bei allen jungen und jung gebliebenen Menschen an oberster Stelle.

Neben Marco Angelini, Daniel Düsenflitz und Facebook Star Marco Wagner, der mit seinen Boyfriends für eine gefüllte Halle sorgen wird, sind auch die Draufgänger mit Ihrem neuesten Party HIT Gina eingeladen. Der Kartenvorverkauf läuft auf Hochtouren, und wenn auch du dieses einmalige Event nicht versäumen möchtest, solltest du dir rasch Karten sichern. Auch der Kikeriki hat sich für das Steirafest 5x2 Stehplatzkarten für seine Leser gesichert. Einfach Gewinnfrage beantworten und bis 31. März mit Namen und Telefonnummer an gewinnspiel@kikerikizeitung.at senden und mit ein bisschen Glück gewinnst du Karten für das Steirafest in Hitzendorf. Alle Infos auch auf www.steirafest.at.

Werbung

SCHAFBÄUERIN Karina Neuhold



ENDLICH FRÜHLING!

Zarte Knospen sprießen und erste Blümlein kommen hervor. Die Vögel begrüßen den Frühling lauthals und man erfreut sich an ihrem schönen Gesang. An warmen, sonnigen Tagen zieht es uns ins Freie und man hat große Lust etwas im Garten zu arbeiten. Voller Freude und Energie wird alles gesäubert und gepflegt. Sträucher werden zurechtgeschnitten, Pflanzen und Bäume werden gesetzt oder vielleicht ein neues Hochbeet angelegt. Die positive Energie des Frühlings ist überall spürbar.

Aber bald sind auch die ungebetenen Gäste da. Die, die gerne mitnaschen. Rehe sind besondere Feinschmecker. Schöne Gärten in Siedlungsgebieten ziehen Sie genauso an wie Anpflanzungen im Freiland. Sie haben keine Scheu mehr, um an Leckerbissen wie Rosenknospen oder junge Hecken zu kommen. Schützen sie ihre schönen Stauden und Sträucher mit Schafwolle, und sie werden, sehen die Rehe bleiben fern. Oft reicht es schon, die Wolle am Boden aufzulegen oder man hängt etwas zwischen die Äste. Auch Schnecken meiden die Wolle. In Hochbeeten eine Schicht einbringen hat viele Vorteile. Die Wolle speichert Flüssigkeit, schützt vor Schneckenfraß und ist noch dazu ein idealer Nährstofflieferant. Wenn Sie ihre Zimmerpflanzen umtopfen, geben sie auf den Grund des Topfes etwas Wolle. Sie dient als Wasserspeicher und Nährstofflieferant. Ihre Pflanzen sind gut mit Wasser versorgt und überstehen dadurch Hitzeperioden ohne Schaden.

Nach den Wintermonaten ist Bewegung im Garten und an der frischen Luft auch gut für Ihre Gesundheit. Da wird mir mein neuer Nachbar Herr Dr. Kaiba sicher zustimmen. In diesem Sinne einen schönen und gesunden Start in den Frühling wünscht Ihnen

Ihre Schafbäuerin Karina Neuhold

**Ihre Schafbäuerin
Karina Neuhold**

0664/4473404

wohlig@karinas-wollwelt.at

Da Franzl

Da Franzl sitzt vorm Haus heraus und
racht auf seiner Pfeifn.

Er is a recht a stilla Mensch,
kaonn sein Grant ouft net verkneifn.

Sou sitzt er do auf seiner Baonk und
tuat die Gegnd aonschaun,
do siacht er noch da Stroßn, da kimmb a
gaonz a fremda Maonn.

A Sommerfrischla schnauft daher, geht
gleich in Franzl zua,
der schaut hiatz oba grantig drein, er
wüll holt nur sei Ruah.

„Mein lieber Herr bin ich hier richtig,
führt nach Fischbach dieser Weg?“

„Jo, jo“, moant da Franzl nur
und schaut dabei recht bled.

„Und noch was möcht ich wissen, weil
ich das nirgends seh,
können sie mir sagen,
wie lange ich noch geh?“

Da Franzl brumb: „Ih sog's da glei be-
vors d' mei Zeit nou stühlst, eigentli is'
mia olls oans,

kaonnst gehn soloung du wüllst!“

Elfi Groß, Waisenegg ■

Die unscheinbaren Frühlingsblumen



Streift man mit offenen Augen im
Frühjahr durch die Natur,
kriegt man garantiert

die schönsten Wunder präsentiert.
Genau genommen sind es meist die
einfachen Dinge,

die uns große Freude bringen.

Wird es zwischen den Schneeflecken
etwas grün,

bereits die ersten Krokusse blühen.

Auch wenn sie nicht bewundert werden,
haben Löwenzahn und Sumpfdotterblu-
men eine Lebensberechtigung auf Erden.
Auf Veilchen, Gänseblümchen, Primel und
Vergissmeinnicht wird oft nicht geachtet,
sie werden wohl nie richtig betrachtet?

All diese unscheinbaren Wunder blühen
um uns eine Freude zu machen,

daher sollten auch wir sie würdig betrachten!

Friederike Eitljörg, Hirnsdorf ■



Der Gasthof Willenshofer beendet eine lange, ertragreiche Wintersaison und bedankt sich bei all unseren treuen Skifahrern/Skifahrerinnen. Voller Elan starten wir wieder in die neue Restaurant-Saison mit neuen, kreativen Gerichten. Geöffnet ab Mittwoch, 05. April 2017. Öffnungszeiten von Mittwoch bis Sonntag, von 11:30 bis ca. 20:00 Uhr, durchgehend warme Küche.

NEU!! DAS GAB 'S NOCH NIE UNSEREN KENNENLERN-BONUS



Wir bieten den ganzen April jeden Mittwoch und Donnerstag -15% auf alle unsere Gerichte. Wir bitten um Reservierung.

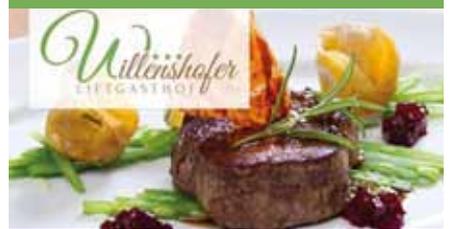


Einen Gusto für unsere Sommer Speisekarte können Sie sich auf unserer Homepage holen (www.liftgasthof.at).

Unser Gasthof liegt nur 15 Minuten von der Gemeinde Krieglach entfernt. Wir freuen uns, Sie in unserem Haus zu begrüßen.

Vorankündigung:

Unser alljährliches XXL Burger-Essen mit der XXL Wette, wer den XXL Burger innerhalb 1h aufisst, bekommt ihn gratis! Samstag 22. April und Sonntag 23. April 2017. Wir bitten um Verständnis, dass wir während unserer Burgertage ausschließlich Burger zubereiten. Sichern Sie sich Ihren Platz mit einer Reservierung! **Herzlichen Dank - Ihre Familie Willenshofer.**



Obere Zeil 6 | 8672 St. Kathrein a. H.
+43 (0)3173 / 23 35
office@liftgasthof.at | www.liftgasthof.at

DERLER FOLIERUNGSTECHNIK

Einzigartige Lösungen mit höchster Präzision



Derler Folierungstechnik wurde im Oktober 2016 von Walter und Stefan Derler gegründet. Am Firmenstandort in Eggersdorf bei Graz bieten die Brüder Fahrzeugbeschriftungen und Werbebeschriftungen sowie Interieur- und Mobiliarfolierungen an. Ein Schwerpunkt liegt im Bereich Vollfolierung bei Fahrzeugen, das so genannte Car-Wrapping. Dabei geht es darum, dem Fahrzeug durch eine Vollfolierung einen einfachen Farbwechsel zu geben, einen individuellen Touch zu verleihen und den Originallack zudem vor Kratzern und UV-Strahlung zu schützen. Des Weiteren werden ebenfalls Möbelfolierungen und KFZ-Interieurfolierungen angeboten. Diese beiden Folierungsvarianten bzw. Möglichkeiten der Folierung sind im österreichischen Raum noch relativ neu. Bei der Möbelfolierung geht es darum, alten oder langweiligen Möbelstücken neuen Glanz zu verleihen. Ob mit Klavierlackeffekt, Leder oder Holz. Über 600 Muster stehen dabei zur Verfü-

gung. Gearbeitet wird ausschließlich mit Folien von Premium-Herstellern. Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Bereich Glasdekor- und Glasdesignfolierungen. Dabei geht es darum, durch unterschiedliche Mustergebung, einem Digitaldruck oder einer Glaseffektfolie der Auslage, der Fensterscheibe zu Hause, usw. ein neues und individuelles Design aufzudrücken.

Ab April werden zudem UV-Schutzfolierungen für Auslagen u.a. angeboten, um ausgestellte Gegenstände oder Personen vor den schädlichen UVA und UVB Strahlen zu schützen. Ebenso werden ab April zertifizierte Scheibentönungen für KFZ angeboten. Im Programm, das unterschiedliche Farben sowie Stärken beinhaltet, wird sich auch das „tiefst“ mögliche Schwarz (Lichtdurchlässigkeit 3%) befinden. Ideal für Firmenautos oder Lieferwagen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Werbegestaltung mit den unterschiedlichsten Varianten der Beschriftungstechnik. Ebenso können

die Grafiken oder das Logo vor Ort angepasst oder erst erstellt werden. Um die bestmögliche Qualität zu garantieren, wird bei Derler-Folierungstechnik ausschließlich auf Folien von Premiumherstellern sowie damit kompatiblen Markengeräten aus dem Hause HP gearbeitet. Außerdem ist Umweltschutz für die Firma ein großes und wichtiges Thema.

Daher wurde gerade im Bereich Digitaldruck auf die neueste Drucktechnik, nämlich das Drucken auf wasserbasierenden Farben mit einem Latex Drucker gesetzt. Dies ist nicht nur umweltfreundlicher als herkömmliche Druckverfahren, sondern auch günstiger für den Endkunden. Außerdem ist die Farbtintensität und die Haltbarkeit der Drucke um ein vielfaches höher.



Im Bezirk Weiz
zusätzlich 20%
Grundgebühr sparen

69€

Aktivierungsentgelt
sparen

3neo. Internet neu gedacht.

Unlimitiert surfen in den Hui Flat LTE-Tarifen.
Dazu gib'ts den WLAN-Router 3neo ab 0€.

Es geht auch anders.

22€ Servicepauschale/Jahr. 24 Monate Mindestvertragsdauer.
Aktion gültig in den Hui Flat LTE-Tarifen bis 31.03.2017. Details: www.drei.at



Mobileshop Kahr GmbH
Edelseestraße 41, 8190 Birkfeld
mobile: +43 676 6901020
www.mobileshop-kahr.at



GEDANKEN zur ZEIT



Am Aschermittwoch hat wieder die Fastenzeit begonnen. Den Mahnruf: „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst“, hörten jetzt vielleicht nur mehr brave Kirchgänger wörtlich, seiner Bedeutung dürften jedoch auch religionsferne und glaubenslose Menschen zustimmen. Denn was der Fasching noch

mit der weniger betrublichen Gestalt des Narren darstellte, besiegelt der Aschermittwoch endgültig und todernst: die Nichtigkeit der ganzen Welt und die Vergänglichkeit allen irdischen Seins.

Dass Fasten mittlerweile kaum mehr etwas mit religiöser Buße zu tun hat, verstärkt wohl seine Popularität. Dem kritisch-auf-und abgeklärten, möglicherweise gar konfessionell vorgeschädigten Geist klingt dieses Wort zu sehr nach aufgezwungenem Opfer und Verzicht; negativ besetzte Begriffe, die allerdings konsumorientiert oder ein wenig esoterisch aufgeladen nun ins Positive umgekehrt werden, nämlich in Reinigung, Entschlackung, Erleichterung - und damit Freiheit. Nicht als zum Tod verurteilte Sünder möchten wir

uns sehen, sondern als stolze Sieger über uns selbst, die es schaffen, ihre Laster vierzig Tage zu zügeln. Kein Alkohol oder Nikotin, nichts Süßes, oder einfach eine kleine, klassische Diät zur Erlangung einer präsentablen Sommerfigur. Lauter Eitelkeiten, eigentlich. Und nichtig damit sowieso. Denn analog zu Schillers „Auch das Schöne muss sterben“ trifft diese bittere Wahrheit aus der 'Nänie' auf so gut wie alles zu: Auch das Schlanke, Gesunde, über seine Schwächen Triumphierende

muss freilich einmal sterben. Abgesehen davon hat die moderne Ernährung längst keine vierzigstägige Beschränkung nötig. Der gegenwärtige Mensch ist mittlerweile ganzjährig ziemlich intolerant, nicht nur gegenüber vermeintlich zwielfichtigen Zuwanderern, sondern in erster Linie gegenüber Laktose, Fructose, Weizen oder was auch immer, ohne die aus einem köstlichen Mahl relativ rasch öde Schonkost wird. Die Ernährung und ein gesunder Lebensstil haben andere Glaubensfragen scheinbar weitgehend abgelöst. Kaum zu glauben ist auch, dass nach wie vor jährlich tonnenweise noch genießbare Lebensmittel auf dem Müll landen.

Aber: nicht konsumieren und wegschmeißen sind zweierlei. Sicher, ein Luxusproblem. Doch in einer Welt, in der angeblich EIN Prozent der Superreichen 80 Prozent des Gesamtvermögens dieser Erde besitzen, verschieben sich automatisch so manche Wertigkeiten. Da bekommt Fasten im Sinne von Wohlstandsabspecken einen fast ebenso

obszönen Beigeschmack wie das Wort Wohlstand selbst. Dass Armut keine Schande ist, ist in den Menschenköpfen noch nicht aus. reichend verankert. Aber: Dass Reichtum unter gewissen Aspekten definitiv immer eine Schande ist, ist noch viel weniger angekommen...

Wir sind unbegrenzt frei, nicht in dem, was wir machen, sondern in dem was wir entbehren wollen, notierte Jean-Paul. Wie aber sollen wir Wichtiges von Nichtigem unterscheiden? Woher wissen wir, was zuwenig ist, wieviel genug, und ab wann es zuviel wird? Dass momentan allerorten die Rede ist von Ballast abwerfen, Vereinfachung und Reduktion macht deutlich, wieviel zuviel alles schon lange ist. Zu viele Dinge, Angebote, Möglichkeiten. Die Freiheit der Wahl kann da auch zum Beginn der Unfreiheit werden. Alexander Solschenizyn, Autor des großartigen Klassikers „Der Archipel GULAG“, soll einmal gesagt haben, die Augenblicke der größten Freiheit habe er in sibirischer Einzelhaft erlebt. Was zunächst zynisch-anmutet, erschließt sich bei längerem Nachdenken: Nicht wählen zu können heißt, dass das, was ist, genug sein muss. –Und gerade deshalb vielleicht wirklich ist.

Wenn Fasten Mäßigung bedeutet, fragt sich: Wer gibt das Maß, woran nehmen wir es? Wir wissen doch: Sich mit anderen zu vergleichen ist der Anfang allen Unglücks?

Wer oder was also ist MASSGEBLICH? Unserem inneren Zuwenig steht ein äußeres Zuviel gegenüber. Inmitten der Fülle: unsere Leere, uferlos. Unserem Zuwenig an Glück, Hoffnung, Liebe, Gesundheit oder Geld begegnet das Zuviel einer stets wachsenden Heerschar von Ratschlägern, Besserwissern und Lebensrezepthändlern, die ihre praxisfernen Theorien gegen gutes Geld wie in einem Bauchladen vor sich hertragen und damit die Schlüssel zu Erfolg, Partnerschaft und gelungenem Dasein feilbieten in ihren Seminaren, Vorträgen, Coachingkursen und Ratgeberbüchern. Dabei könnte das vielleicht schon genug sein: VON etwas leben zu können, um FÜR etwas leben zu wollen. Als schliche Basis. Tag für Tag aufs Neue.

Maß nehmen.

Noch eine versuchsweise Definition von Fasten also: Reduktion auf ein paar Wesentlichkeiten, wichtige wie nichtige, doch solche, die uns ausmachen und unser Leben zu genau unserem, anstatt zu einem schablonenhaften Abziehbild kolportierter oder konstruierter Trends. In einer Zeit, in der sich fast alles um Äußerlichkeiten dreht – Aus- und Ansehen, Karriere, Besitz – drohen die Innerlichkeiten zu verkümmern. Unter der Haut verkommen wir so zu unfreien Automatenwesen, automatisch unwesentlich. Das ist die

sympathischste Seite des Christentums, diese radikale Umdeutung aller Werte. Wertvoll sein als schwacher, sterblicher Mensch, unabhängig von Können, Nutzen, Leistung und eine Berechtigung haben, auch wenn man in den Augen der Welt scheinbar alles falsch gemacht hat, nichts besitzt, ist oder kann. Dass allen alles zuviel wird, zeigt die jüngste Stress-Studie, nach der etwa eine Million Österreicher latent Burn-out gefährdet sind. Den Begriff gibt es erst seit den 1960er Jahren, bis heute gilt das Syndrom nicht als Erkrankung im engen Sinne. Es ist bloß die große Erschöpfung nach ewiger Überbelastung, inklusive Freizeitstress und der damit verbundenen Angst, irgendwo irgendwas zu versäumen. Nicht mehr für etwas brennen, sondern ausbrennen. Die Asche, die übrigbleibt, ist der Mensch selbst. Nur, dass er noch lebt dabei.

Andrea Sailer/Weiz

WILLKOMMEN IM NEUEN GARTENJAHR!

ObstTage: 31. März und 1. April 2017

- ✿ **GRATIS Veredelungsservice!** Wir veredeln Ihre Liebessorte!
Bringen Sie einen Zweig mit!
- ✿ Große Auswahl an **Terrassenobst** und viele Spezialitäten!
- ✿ **GRATIS Apfelstraßen-3L-Saftbox** ab € 100,- Einkauf
- ✿ Alle **Erdbeeren** statt € 1,60 nur € 1,-
- ✿ Top! **Heidelbeeren** statt € 8,90 nur € 6,90
- ✿ **Aronia-Apfelbeere** statt € 9,90 nur € 7,90



OBSTBAUMVEREDELN
am 31. März + 1. April

Ostermontag-Erlebnistag: 17. April 2017

- ✿ **1€-Glücksrad und Lutscherbaum!**
- ✿ **Pflanzenflohmarkt!** Auf zur Schnäppchenjagd!
- ✿ **Frische Kräuter und Gewürze** in großer Auswahl!
- ✿ **Gesund & Lecker!** Selbstgemachtes aus Obst und Gemüse!
„Geschmacksschlacht“ - Ein Projekt der 4. Klassen der
- ✿ **Hallo Kinder! GRATIS** Gemüsepflanzl setzen! Hol' Dir Dein Blüten-Tattoo!
- ✿ ...und viele weitere blühende Angebote!

9 bis 17 Uhr



Solange der Vorrat reicht

Noch bis Samstag, 25. März:
FRÜHLINGSBLÜTENTAGE

- ✿ GRATIS Frühlingsblumengruß für jeden Kunden
- ✿ Schöne Auswahl an Kätzchenweiden

SCHÖNSTE BAUMSCHULE DER STEIERMARK

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 7.30 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr • Sa von 7.30 - 16 Uhr

**...um eine Blüte
mehr®**
höfler
ERLEBNISGÄRTEN

Artesische Hausbrunnen: Die einen dürfen – die anderen werden bestraft

5 Euro pro Liter: Tirolerin verkauft weltbestes Wasser



Symbolfoto

Durst auf gesundes Wasser motivierte Familie Muhr zu einer 17 Jahre dauernden Suche nach der richtigen Quelle. Am Dachstein hat sie diese nun gefunden – verkauft wird ihr Mineral bis in die USA.

Diese Erfolgsgeschichte ist prickelnd: Beim Dinner in New York beschlossen Auslands-Österreicherin Petra Muhr und ihre Familie 1999 auf die Suche nach wirklich gutem, gesundem Wasser zu gehen. Ernährungsexperten lieferten die Parameter für ihr Unterfangen; Muhr testete daraufhin 1.600 Mineralwässer.

Fazit: Kein einziges am Markt befindliches Produkt genügt den Qualitätsansprüchen (kurz: hoher PH-Gehalt bei niedrigem Nitrat-Wert). „Daraufhin machten wir uns mit Hydro- und Ölgeologen auf die Suche nach einer geeigneten Quelle“, so Muhr. Fündig wurde die Forscherin in der Steiermark. Ein artesischer Brunnen in 214 Metern Tiefe, der permanent vom Dachstein gespeist wird, hat ideale Werte.

„Für die Abfüllstation waren 58 Genehmigungen vonnöten“, erklärt Muhr. Das Beste: „Der Druck ist so groß, dass es ohne Pumpe an die Oberfläche sprudelt. Wir entnehmen aus der Quelle nur einen Bruchteil von dem Wasser, das vom Dachstein nachfließt.“

Sobald das kostbare „Hallstein Water“ an der Oberfläche angelangt ist, füllt es die gebürtige Tirolerin in 5-Gallonen-Behälter ab, die sie um Euro 100,- (ein Liter kommt auf Euro 5,-) bis in die USA verkauft.

„Wir verdienen uns keine goldene Nase, wollen aber zumindest einen Teil unseres Millionen-Invests zurückbekommen.“ Muhrs „weltbestes Mineral“ kann man in Form eines Wasserabos bestellen. Es kommt dann per Post nach Hause und macht Kunden gluck-gluck-glücklich.

Quelle: Clemens Oistric, Gratiszeitung „Heute“ (28.2.2017) ■

Politik der Lebensmittelindustrie: Palmöl



Palmöl hat im Rohzustand drei Eigenschaften:

1. Eine intensive, rote Farbe.
2. Es ist nicht geruchsneutral.
3. Es ist völlig ungefährlich.

Nachdem die Lebensmittelindustrie mit den ersten beiden Punkten keine Freude hat, wird es daher meistens auf 200 Grad Celsius erhitzt, wo dann folgendes passiert:

1. Die rote Farbe verschwindet.
2. Es ist nun geruchsneutral.
3. Es ist laut Europäischer Behörde für Lebensmittelsicherheit wahrscheinlich krebserregend und für Kinder auch in kleinen Mengen schädlich.

Palmöl ist in ca. 50% aller Supermarktprodukte enthalten wie zum Beispiel in Margarine, Eiscreme, Backwaren, Waschmittel, Kosmetik (Lippenstifte etc.) u.v.m.

Daher verwundert es, dass in Österreich zu diesem Thema alles noch relativ ruhig ist. In Italien gab es zum Jahreswechsel einen Megaskandal (Nutella), nachdem eine große Supermarktkette 200 Produkte mit Palmöl aus den Regalen verbannt hatte und der große Nudelhersteller Barilla ebenso Palmöl aus allen seinen Produkten entfernte. Weiter ist zu erwähnen, dass Palmöl hauptsächlich in unvorstellbar großen Monokulturen vor allem in Malaysia und Indonesien angebaut wird. Die Anbaufläche verdoppelt sich ca. alle 10 Jahre.

Dafür werden täglich ca. 1000 Hektar Regenwald mittels Brandrodung zerstört. Dies ist ein unvorstellbar großer Frevel an der Artenvielfalt sowie am Klima unseres Planeten, da hierbei ungeheuer große Mengen an CO₂ aus den Moorböden freigesetzt werden. Es entstehen auch intensive Konflikte zwischen Konzernen, Großgrundbesitzern und Kleinbauern.

Palmöl ist in der Lebensmittelindustrie ein billiges Konkurrenzprodukt zur heimischen Milch und bringt damit unsere Milchbauern finanziell sehr unter Druck. Die Bauern müssen sich aber auch an der eigenen Nase nehmen und sicherstellen, dass sie kein Palmöl in „Milchaustauschern“ an die eigenen Kälber verfüttern.

Mein Ziel ist es, die Bevölkerung für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren. Wer tiefer in die Materie eintauchen möchte, hat im weltweiten Netz genug Möglichkeit dazu. Ich freue mich, dass unser Palmöl-skeptischer Antrag im Landtag Steiermark von allen Fraktionen angenommen wurde.

Mit freundlichen Grüßen,
Albert Royer, St. Martin am Grimming ■

WINDSCHUTZSCHEIBEN AKTION:

GRATIS

€ 100,- Tankgutscheine
bei Scheibentausch
Aktion gültig bis 30.04.2017



STEINSCHLAGREPARATUR KOSTENLOS

(ohne Selbstbehalt bei allen Kaskoversicherungen)



TOBISCH

KFZ-SPENGLEREI-LACKIEREREI



DIREKTABRECHNUNG
MIT ALLEN
VERSICHERUNGEN

REPARATUR ALLER MARKEN
MIT ORIGINALTEILEN

Tobisch GMBH | Obersaifen 256 | 8225 Pöllau | Tel.: 03335 / 46683 | www.kfz-tobisch.at

Werbung

Dachdecker-, Spenglerarbeiten

Hochegger

www.hocheggerdach.at
office@hocheggerdach.at

Dächer

GmbH

8230 Hartberg, Kapellenstraße 13
7400 Oberwart Tel: 03332/64157

Flachdächer, Paneele

Werbung

Leserbrief

Jede Stimme zählt



Lieber Herr Franz Steinmann! Durch Zufall, ist mir Ihr Buch „Jede Stimme zählt“ zugefallen. Ich lese sehr viel, aber noch nie hat mich in letzter Zeit ein Buch so berührt und zum Nachdenken angeregt. Ich danke Ihnen dafür von ganzem Herzen. Es wäre schön, alle Autoren, die dieses Buch zu etwas Besonderem werden haben lassen, gemeinsam auf ein Podium zu bringen, um mit Menschen zu diskutieren.

Es gibt unheimlich viele „Suchende“ in unserer heutigen Welt, die zwar wissen, wonach sie sich sehnen, aber noch nicht den Mut dazu haben, ihre Träume umzusetzen. Da wären wir alle gemeinsam aufgefordert, hier Hilfestellung zu leisten! Mit ganz lieben Grüßen aus dem Ennstal

Andrea Wurm, Öblarn

Marktmusikkapelle Kaindorf



Neue Dirndl für die Marktmusikkapelle

Nach längerer Planungs- und Nähzeit war es im letzten Jahr endlich soweit: Die neuen Dirndl für die Musikerinnen der Marktmusikkapelle Kaindorf sind fertig! Über 850 Stunden Eigenleistung haben die fleißigen Helferinnen rund um Resi Turnsek aus Wenigzell freiwillig an den schönen Stücken genäht. Als Dankeschön dafür gab es ein gemeinsames Abendessen mit Bürgermeister Thomas Teubl und Altbürgermeister Fritz Loidl. Die Musikerinnen der Marktmusikkapelle Kaindorf sagen allen Helferinnen und auch den Gemeinden für die großartige Unterstützung auch an dieser Stelle ein großes, herzliches DANKE!

Frauenpower im Vorstand: Gleich 11 der 16 Mitglieder des neu gewählten Vorstandes der Marktmusikkapelle Kaindorf sind Damen: Bei der Mitgliederversammlung am 22. Januar 2017 im Gasthaus Zöhrer wurde eine Neuwahl des Vorstandes durchgeführt, zu der Obmann Johann Fuchs mehrere Ehrengäste begrüßen durfte, darunter die Bürgermeister von Kaindorf und Hartl, Thomas Teubl und Hermann Grassl sowie Bezirksstabführer Ernst Hofstätter aus Wenigzell als Vertreter des Blasmusikbezirksverbandes Hartberg. Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden auch einige verdiente Musikerinnen und Musiker geehrt:

- Ehrenzeichen in Bronze für 10 Jahre Mitgliedschaft: Michael Peinsipp
- Ehrennadel in Silber: Obmann-Stellvertreterin und bisherige Jugendreferentin Christiane Taschner und Bekleidungswart Hermine Allmer
- Ehrenkreuz in Silber: Obmann Johann Fuchs. Der neu gewählte Vorstand der Marktmusikkapelle setzt sich folgendermaßen zusammen: Obmann: Johann Fuchs, Stv. Christiane Taschner
- Kapellmeisterin: Andrea Goger, Stv. Susanne Stachel-Nistelberger und Tanja Dunkl
- Kassier: Herbert Grieshofer, Stv. Verena Mittlinger
- Jugendreferentin: Sabrina Riegelbauer, Stv. Verena Käfer
- Schriftführer/Medienreferentin: Lisa Fuchs, Stv. Verena Käfer
- EDV-Referentin: Christina Allmer, Stv. Christiane Brugner
- Notenarchivar: Christiane Taschner, Stv. Sabrina Riegelbauer
- Stabführer: Franz Summerer
- Instrumentenwart: Johann Fuchs
- Bekleidungswart: Hermine Allmer
- Beirat: Christian Huber

Energiearbeit mit Pferden:



Neue Methode! Entdecke die heilenden und helfenden Kräfte der Pferde für dein Leben! Pferde haben die Fähigkeit, mit ihrer liebevollen gegenwärtigen Energie in unser Herz und in unsere Seele zu schauen. Pferde können uns in Sekundenschnelle unsere wahre innere Haltung zeigen, ohne die Masken die wir Menschen für gewöhnlich tragen. Sie erkennen in kürzester Zeit unsere alten, emotionalen Wunden und gespeicherten Muster und Blockaden, die wir meist gut versteckt oder verdrängt haben. Das Pferd wird zum Spiegel in dem die eigenen Themen erkennbar und sichtbar werden. Pferde helfen uns sogar beim Lösungsprozess und sind mit ihrer klaren und sanften Energie so lange ganz nah bei uns, bis der Schmerz aufgelöst ist. Ich helfe Ihnen dabei, diese Art der Selbstwahrnehmung zu erleben. Im gezielten Einsatz meiner Pferde und einfachen Übungen eröffnen sich eine Vielzahl von Therapiemöglichkeiten. Wir freuen uns auf Sie! Wenn auch Sie die Energiearbeit mit Pferden erleben wollen, können Sie gerne unter 0664/2029354 oder office@naturheilpraxis-leben.at mit Christa Bichlmayr einen Termin vereinbaren.



Der bekannte Satz: „Du bist, was du isst!“ erzeugt in vielen Menschen starke Selbstzweifel und Hoffnungslosigkeit und stimmt meiner Meinung nach auch nicht ganz. Ich habe ihn daher korrigiert auf: „Du isst, was du bist!“. Das ist nämlich viel realistischer! Wenn du herausfinden möchtest, was der seelische Hintergrund deines Gewichtsproblems ist und daran arbeiten möchtest, die **Wunden deiner Seele zu heilen**, ist das bereits ein großer Schritt in die richtige Richtung. Es gibt viele Möglichkeiten dafür! Es geht darum, langfristig das Gesamt-Bild deines Lebens zu verschönern. Und das geht wesentlich leichter, wenn du u.a. deine Seele von negativen Informationen aus der Vergangenheit bereinigst, welche Jahrzehnte später noch immer nachwirken und dir das Leben unnötig schwer machen. Dann wird es irgendwann nicht mehr nötig sein, diszipliniert zu sein, sich ständig „halten“ zu müssen. Dann wird es immer leichter auf Ersatz-Befriedigung zu verzichten. Das ist ein sehr individueller, langfristiger Prozess. **Aber ich bin der Meinung, es lohnt sich!!** – Deinen Kurs endlich zu korrigieren. Aus unendlich vielen Gründen! Wenn du dich angesprochen fühlst, kannst du Genaueres über meine Arbeit auf meiner Homepage erfahren:

www.energie-fuer-mi.webnode.at

Huberta Weissenbacher

8672 St. Kathrein a.H., Egg 46





Tischlerei ALLMER

8225 Pölla Winkl – Boden 48a
Tel.: 03335/4705 Mobil.: 0664/6331081
Mobil.: 0664/1532600

Hand-
gefertigt!

Unser Schauraum ist
für Sie geöffnet von:

MO – DO 7:00 – 12:00
und 13:00 – 17:00
FR 7:00 – 12:00
Samstag nach
Vereinbarung

Werbung



GEBEN SIE IHRE GARTENGESTALTUNG IN DIE HÄNDE EINES PROFIS!

Jetzt im Frühling möchte jeder die schöne Zeit im Garten genießen. Die Firma Garten Leber macht auch Ihren Gartentraum wahr. Dies können die zufriedenen Kunden der Firma Leber bestätigen. Die Firma Leber ist Vorreiter auf dem Gebiet der digitalen Planung, denn alle Wünsche des Kunden werden berücksichtigt. So können Sie schon vorher sehen, wie Ihr zukünftiger Garten oder Ihre Aussengestaltung aussehen wird. Die Kernkompetenz ist

das Komplettangebot der Firma Leber Erdarbeiten, Pflasterungen, Asphaltierungen, Steinmauern, Bepflanzungen, Plattenverlegungen, rund ums Pool bzw. Stiegenverlegungen im Aussenbereich (siehe Bild) machen die Firma Leber zu einem kompetenten Ansprechpartner. Geben Sie die Gestaltung Ihres Gartens in die Hände eines Profis und vereinbaren Sie ein unverbindliches Gespräch mit dem Gartenfachmann einfach unter: 0664/4040923. Infos auch unter: www.garten-leber.at.



Tel: 0664 / 4040923

Infos auch unter:
www.garten-leber.at

Werbung

Haidenhofer Fenster begeistert Kunden mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis!



Johann Haidenhofer aus Waisenegg ist für seine Handschlagqualität und die professionelle Abwicklung, wenn es um Fenster, Haustüren, Böden oder Innentüren geht, bekannt. Denn vom ersten Kundentermin bis hin zum Service bietet Johann Haidenhofer das Komplettangebot. Und das Preis-Leistungs-Verhältnis bei Fenstern und Haustüren überzeugt die Kunden besonders. Denn im Gegensatz

zu anderen Fensterherstellern liegt Johann Haidenhofer mit seinem Angebot meist 30% günstiger als andere Hersteller. Aber wie kommt das? Es kochen doch alle bekanntlich nur mit Wasser. Johann Haidenhofer bietet Fenster von namhaften Markenhersteller aus Slowenien und Tschechien an. Dabei kommen die Profile wie bei allen anderen Herstellern aus Österreich und Deutschland, das Glas teilweise aus Österreich und die Beschläge ebenfalls aus Österreich und Deutschland. Der einzige Grund, warum Elemente von Haidenhofer mit ihrer Top Qualität günstiger sind, sind die geringen Lohnkosten in Slowenien und Tschechien. Und obendrein sei gesagt, dass sogar österreichische Fenstermarken teilweise in anderen Ländern produzieren. Lassen Sie sich von Johann Haidenhofer ein unverbindliches Angebot für Ihr Bauprojekt unter: 0664/1215565 unterbreiten und Sie werden begeistert sein vom hervorragenden Preis-Leistungsverhältnis!

METALLTECHNIK
Svoboda
BAD WALTERSDORF

- sensationelle Messeaktionen
- Ausstellung
»RUND UMS HAUS«
mit Gastausstellern
- Speisen, Getränke und
Kinderprogramm

**AN BEIDEN TAGEN
HUBSCHRAUBER
RUNDFLÜGE**

**GROSSE
SCHAURAUWERÖFFNUNG**
PLUS ABVERKAUF ALLER AUSSTELLUNGSSTÜCKE

**HAUSMESSE
22. & 23. April**

Nähere Infos auf:
www.svometail.at

Werbung

BIRKFIELD:

Ein treuer Begleiter der neuen Kickboxen-Europameisterin Carina Greimel - der BEMER!



Am vergangenen Wochenende sicherte sich die Birkfelderin Carina Greimel als erste Österreicherin den Europameistertitel im K1-Kickboxen. Nach einem harten Finalkampf beim Heimwettbewerb in Weiz über die volle Distanz berichtet die Sportlerin über ihre Regeneration und die weiteren Ziele.

„Der Titelgewinn war wirklich ein irrsinniges, unbeschreibliches Gefühl – und das Ganze auch noch vor einem Heimpublikum. Ich habe mir diesen Sieg wirklich gewünscht“, verkündete die 24-jährige Carina Greimel nach ihrem Finalsieg gegen ihre serbische Kontrahentin Marija Svetisavjevic überglücklich. Trotz ihrer überragenden Leistung sind Blessuren in so einem harten, körperbetonten Sport nicht wegzudenken: „Eigentlich geht es mir überraschend gut, doch ein paar Verletzungen habe aus dem Kampf mitgenommen. Zum Beispiel habe ich noch Schmerzen in der Schulter und auch mit meinem Daumen habe ich noch etwas Probleme.“ ■

Essen, feiern und tanzen kann man beim Bacherlwirt in Hengsberg besonders gut!



Ein Geheimtipp für alle Kulinarik Fans ist der Bacherlwirt in Hengsberg. Nicht zuletzt deshalb, weil Gastro und Eventprofi Rudi Mally weiß, was bei den Gästen ankommt. Am Aschermittwoch lud Rudi Mally traditionell seine Geschäftspartner und Freunde zu einem leckeren Heringsschmaus-Buffer ein. Alles, was das Herz begehrt, gab es an diesem Abend aus Fluss und Meer zu beschwingter Pianomusik. Ja, sogar Jazz Gitti ließ es nicht nehmen, an diesem Abend dabei zu sein und schwärmte in den höchsten Tönen über die leckeren Speisen beim Bacherlwirt. So eine Kulinarik gibt es eben nur in der Steiermark und deshalb nahm sie auch den Weg von Wien zum Bacherlwirt auf sich. Nicht nur das herzhaft Essen ist in der Leckerei Bacherlwirt weit über die Grenzen hinaus bekannt, sondern auch die Musi Gaudi, welche in der angeschlossenen Tanzhütt'n jeden Donnerstag Gäste aus Nah und Fern anzieht. Essen, feiern und tanzen, das kann man in der Leckerei Bacherlwirt besonders gut. Infos gibt's auf www.leckerei-bacherlwirt.at. Tischreservierungen werden gerne online oder unter: 03185 / 296 73 entgegengenommen.

Mitterdorf/Raab: 20 Jahre Musistadt



© Leit für Leit u. Iris Bloder Photography

Sehr geschätzte Musistadlfans, danke für euren Besuch!

Aus einer Schnapsidee, welche vor 20 Jahren entstand, wurde ein immer wiederkehrendes und aus der Faschingszeit nicht mehr wegzudenkendes Highlight in unserer Gemeinde. Und darum wurde der Musistadt 2017 zu etwas Besonderem und das Jubiläum gebührend gefeiert. Der Gemeindesaal wurde festlich mit zahlreichen Fotobannern geschmückt, auf welchen alle Darsteller der letzten 19 Jahre zu sehen waren. Ein weiteres Highlight war der Beginn des heurigen Musistadls, ein Hitmedley, zusammengesetzt aus 35 Musiktiteln, die seit 1998 unter anderen gespielt wurden. Dazu wurde eine lustige Tanzchoreographie ausgearbeitet, welche beim Publikum großen Anklang fand. Ganz besonders freue ich mich wieder über fünf ausverkaufte Veranstaltungstage und über 50 Sponsoren, die uns, wie jedes Jahr, großartig unterstützten. Auch unsere Spendenbox wurde wieder reichlich befüllt – dazu ein großes Dankeschön! Aufgrund der zahlreichen Besucher und Sponsoren konnten wir dankenswerterweise wieder zu Spendenhöchstleistungen, wie folgt, angetrieben werden. *Obmann Jürgen Kubera* ■

Brandneue Musicalproduktion der NMS Kirchberg



„Das verrückte Königshaus“: Seit Anfang des Jahres kann man in so manchen Klassenräumen der NMMS Kirchberg an der Raab die „Queen“, ihren ausgeflippten Neffen, einen frechen bunten Papagei und bei genauerem Hinsehen sogar ein Hausgespenst, sehen. Der Grund dafür ist die neueste Musicalproduktion „Das verrückte Königshaus“ der 2a- und 1a-Musikklasse, die schon fleißig für die bevorstehende Musicalwoche vom 27. bis 31. März 2017 proben. Regie und Drehbuch kommen von Dipl.Päd. Deborah Wonaschütz und die beschwingte Musik steuert Dipl.Päd. Hans Unterweger bei. Die königliche Parade, bei der ganz England auf die Queen schauen wird, steht kurz bevor. Besonders die Prinzessin ist schon sehr aufgeregt, will sie doch neben der Königin die

Schönste sein. Die Vorbereitungen laufen planmäßig, bis eines Morgens die Krone auf unerklärliche Weise verschwunden ist. Die entsetzte Queen lässt sofort den königlichen Meisterdetektiv rufen, der den Fall rasch aufklären soll. Wer ist wohl der Dieb? Alle im Palast lebenden Personen stehen unter Raubverdacht. So kommt es, dass neben dem ohnehin schon sehr frechen Hauspapagei und dem im Hause lebenden Neffen, der ständig Späße treibt, auch noch Polizisten und ein Detektiv durchs Schloss irren. Vorstellungen: Do. 30.3.2017 um 15:00 Uhr und Fr. 31.3.2017 um 19:30 Uhr. Schulvorstellungen: 28.3.2017 und 29.3.2017 je um 8:30 + 10:30 Uhr; und 30.4. und 31.4.2017 um 8:30 Uhr. ■

Eintritt
frei!


Weizer AUTO SCHAU

500 Neu- & Gebrauchtwagen

1.+2. April 2017

Stadthalle Weiz, 9-18 Uhr

Schauen & gewinnen

- Grillhendl
- Kinderbetreuung
- Hupfburg

€ 500,-
Reisegutscheine

€ 100,-
Servicegutscheine
(9x zu gewinnen)

€ 3.000,-
Tankgutschein*
(Verlosung am Sonntag,
um 17.45 Uhr)

* Nähere Infos auf
www.autoschau-weiz.at
und
www.einkaufsstadt-weiz.at

www.autoschau-weiz.at

WEIZER AUTOSCHAU



MITEINANDER STATT GEGENEINANDER!
Neun Autohändler präsentieren gemeinsam
bei der WEIZER AUTOSCHAU ihre Fahrzeuge!



Weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt, lädt die große **WEIZER AUTOSCHAU** pünktlich im April unzählige Besucher zum Schauen und Kaufen ein. **9 Autohändler** präsentieren **22 Automarken** und insgesamt über **500 Neu- und Gebrauchtwagen** aller Preis-

klassen - übrigens heuer bereits zum 18. Mal! Den Weizer Autohändlern ist es sehr wichtig, dass sich der Kunde wohlfühlt! Anstelle von Konkurrenzdenken stehen Service und Information im Vordergrund.

Die Besucher haben die Möglichkeit, sich optimal zu informieren und zu orientieren, die Fahrzeuge zu testen, Preisvergleiche anzustellen und natürlich die vielen Messeaktionen zu nutzen. Die kleinsten Besucher werden von den **Kinderfreunden Weiz** bestens betreut. Im Freigelände gibt es zwei große Hupfburgen, diverse Geschicklichkeitsspiele und Luftballonknüpfen. In der Halle kann nach Herzenslust gebastelt werden. Zuckerwatte, Popcorn und Eis von der Konditorei Schwindhackl lassen sicher auch die Herzen der kleinen Besucher höher schlagen.

Und bei knusprigen Grillhendln und anderen Köstlichkeiten ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt! Ein fixer Partner der Autoschau Weiz ist auch seit Jahren das **Reisebüro Werderitsch** mit tollen Urlaubsschnäppchen! Bei zahlreichen Verlosungen warten tolle Gewinne auf die Besucher! Am Samstag und Sonntag werden insgesamt **Euro € 500,- an Reisegutscheinen und € 900,- an Servicegutscheinen verlost. Am Sonntag um 17:45 Uhr werden unter allen Autokäufern 3 x € 1000,- Euro Tankgutscheine verlost!** Also nichts wie hin zur Weizer Autoschau – der Besuch ist immer ein Gewinn!

9 AUSSTELLER:

- Autohaus Derler GmbH | www.autohaus-derler.at
- Autohaus Mercedes Harb GbmH | www.autozentrum-harb.at
- Autohaus Schrank GmbH & Co KG | www.autohaus-schrank.at
- Autohaus Stacherl | www.stacherl.at
- Autohaus Vogl & Co Weiz GmbH | www.vogl-auto.at
- Autohaus Weiz GmbH & Co KG | www.autohaus-weiz.at
- Autohaus Pichler&Partner Auto GmbH | www.auto-weiz.at
- Autozentrum Jagersberger GesmbH | www.jagersberger-automobil.at
- Autozentrum Seat Harb C.H. GmbH | www.seat-harb.at

Special Olympics Team Island

Willkommen in St. Kathrein am Hauenstein!



Oliver Felber (TV)

GK. Pimeshofer, Ratten

Bgm. Knöbelreiter,
St. Kathrein / Hauenstein

Lena-Marie Zottler (TV)

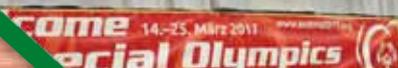
Birgit Zingl (TV)

Kindergartenkinder und
Volkschüler tanzten und sangen



Alpler Schuhplattler

Sportler Island,
(Eiskunstlauf)



Ein herzlicher und
gelingener Empfang,
meint der Kikeriki



Blumenkönigin
Rita I.

Familie Willenshofer (Liftgasthof Hauereck)
lieferte das HERZHAFTHE CATERING



Gärtnerei Hutter

Frösau 40 - 8261 Sinabelkirchen - Tel. 0664/3858056 - 0664/1108313 - Fax 03118/2442-4

Frühlingsangebote 2017

GROSSE HECKPFLANZEN AKTION



Smaragd-Thujen 15 - 20cm hoch: € 1,80
Smaragd-Thujen 30 - 40cm hoch: € 2,80
Smaragd-Thujen 60 - 80cm hoch: € 6,-
Smaragd-Thujen 1m hoch: € 10,-
Smaragd-Thujen 1,50m hoch: € 16,-

Eiben: buschig, ohne Beeren

Eiben 25 - 30cm hoch: € 2,20
Eiben 1m hoch: € 12,-
Eiben 60cm hoch: € 8,-
Eiben 40 - 50cm hoch: € 5,50

BALKON BLUMEN

neue Sorten
und Farben
ab € 1,-



BEEREN STRAUCHER

Heidelbeeren, Himbeeren,
Gojibeeren, Sanddorn, Schlehe,
Kornelkirsche uvm.

- Liguster: ab € 1,80
- Kirschlorbeer: buschig,
40 - 50cm hoch € 4,80

Formgehölze, Parkbäume, Obstbäume, Kastanie, Nuss günstig!



GROSSE AUSWAHL AN STAUDEN

ab € 1,20

Bodendecker ab € 1,40
Erdbeerpflanzen € 1,-

29. APRIL
Vorankündigung
Tag der
offenen Tür

Wir freuen
uns auf Ihren Besuch!

www.auto-reisenhofer.com



reisenhofer



RENAULT

Renault-Dacia

ST. MARGARETHEN/RAAB 190



BEREICH AUTOMOBILE

- KFZ Fachwerkstätte/Spenglerei
- Reparatur+Service aller Marken
- Pickerlüberprüfungen nach § 57a
- Windschutzscheiben Reparatur und Tausch
- Reifenservice und Einlagerung

Weitere Leistungen

- Abschleppdienst
- Reifen, Zubehör und Ersatzteile
- Direkte Schadensabwicklungen mit Versicherungen

Tel.: 03115 / 40740

Öffnungszeiten: MO - DO 08:00 - 12:00 / 13:00 - 17:00 | FR 08:00 - 12:00 / 13:00 - 15:30

EMPATHIE- eine Entwicklungschance?



Warum wohl ist heute dieses Modewort in aller Munde und führt in allen politischen Einrichtungen zu einigermaßen temperamentvollen Auseinandersetzungen?

Empathie meint doch die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in die Einstellungen anderer Menschen einzufühlen. Gegensätzliche Meinungen sind anzuerkennen und Widersprüche als einen wichtigen Grundsatz des demokratischen Zusammenlebens zu akzeptieren. Ich glaube, hier haben wir alle dringenden Bedarf weiter zu üben und weiter zu lernen, um in jeder Auseinandersetzung trotz aller Gegensätzlichkeit Achtung zeigen zu können.

Ein kritischer und sehr deutlicher Leserbrief hat gerade mich, wo ich doch gerne den Aufwecker vom Dienst spiele, unsanft aus meinen selbstgerechten Träumen aufgeweckt. Genau das, was ich in gesellschaftspolitischen Aktivitäten bei anderen immer wieder als falsch abgelehnt hatte, nämlich den Lesern mit simplen Wertungen und einfachen Antworten nach den Mund zu schreiben, also populistisch zu agieren, hatte ich in temperamentvollen Worten selbst getan. Danke für den Weckruf, ich habe daraus gelernt.

Widersprüche sind unsere einzige Chance, zu erkennen und zu wachsen. Der Grundsatz jeder demokratischen Arbeit um im Meinungsstreit zu gemeinsamen Lösungen zu kommen kennt also keine einfachen und simplen Antworten. Zumeist sind politische Fragen nicht einfach mit für oder gegen, ja oder nein zu beantworten. Deshalb sind die einfachen Antworten meistens Anlass für Irrtum und werden auch oft zur Manipulation verwendet.

Lebendige Demokratie braucht viel, viel Zeit und Geduld, um mit fremden Meinungen und Argumenten richtig umgehen zu lernen. Sie wird auch immer wieder als Ganzes von allen Unzufriedenen an der politischen Arbeit mit Polemik und einfachen Wunderformeln kritisiert und schlecht gemacht.

Das allumfassende, zivilisierte Zusammenleben in der Demokratie ist eben nicht mit Schlagworten und simpler Besserwisserei zu organisieren. Unser Weltverständnis bedarf immer mehr der Empathie für wirklichen, humanistischen Fortschritt und einer qualitativen, globalen Entwicklung. Dieser höchstaktuelle Evolutionsschritt ist nicht nur die einzige Voraussetzung für Lebensqualität, sondern auch die beste Überlebensstrategie, meint dein

Heinz Doucha ■

Leserbrief

Trendumkehr?



Die Idee, die EU als Wirtschafts- und Friedensunion zu gründen war gut. Aber was ist aus dieser EU geworden? Der 1. und 2. große Blitz ist

in die EU Hauptstadt Brüssel durch die Flüchtlingswelle und den Brexit eingefahren.

Eines ist sicher:

Die Welt wird deswegen auch nicht untergehen. Die Enttäuschung und Unzufriedenheit über diese Politik, die über die Köpfe der Bürger hinweg gemacht wird, breitet sich wie ein Virus aus. Statt ins Volk hinein zu hören, werden den Menschen Verordnungen, Vorschriften aufs Auge gedrückt, die einem gesunden Menschenverstand widersprechen. Man hat das Gefühl, dass diese abgehobenen Herrschaften in Brüssel den Konzernen und Lobbyisten hörig sind. Vor allem die unnötigen Sanktionen gegen Rußland haben nicht nur der Landwirtschaft, sondern auch der übrigen Wirtschaft einen enormen finanziellen Schaden zugefügt und viele Arbeitsplätze gekostet.

Die Verantwortlichen in der EU haben davon nichts gelernt, denn sonst hätten sie die unsinnigen Sanktionen nicht wieder verlängert. Das war ein Schuss ins eigene Knie, wie es bereits sehr viele Politiker zugeben. Die wirklich großen Probleme und Krisen, die ja hinlänglich bekannt sind, sind die Politiker in der EU nicht fähig zu lösen oder sie wollen einfach keine Lösung. Wenn ein EU Kommissär Hahn, ÖVP, in einer Tageszeitung gemeint hat, dass es in den EU Mitgliedstaaten zu wenig Spitzenpolitiker gibt, dann sollte er einmal in Brüssel vor seiner Haustür kehren.

Sollten die Verantwortlichen es nicht bald schaffen, eine Trendumkehr zustande zu bringen und mit ihrer Drüberfahrpolitik aufhören, wird dieses Friedensprojekt bald nicht mehr zu retten sein und nur ein kleiner Absatz in der Geschichte würde daran erinnern und das wäre auch schade.

Ch. Hödl, Söschau ■



Schreiben Sie uns

- Senden Sie Fotos
- Helfen Sie mitgestalten

redaktion@kikerikizeitung.at

Mobil: 0664 / 39 60 303

8200 Gleisdorf

Fürstenfelder Straße 35

Die Politik im Auge...



Liebe Leserinnen und Leser!

**Österreichs Landwirtschaft
braucht Unterstützung und daher muss
man unsere Vertreter der Bauernschaft
täglich daran erinnern.**



Unseren Landespolitiker in der Steiermark wollen unser Wasser schützen, indem sie bis 2024 weitere 1.600 artesische Hausbrunnen, die mehrheitlich im Besitz von Landwirten sind und auch deren Familien dienen, zubetonieren. Wasser soll für Notfallzeiten geschont werden, so die Politik. Es ist aber so, dass diese Hausbrunnen vorhanden sind und in Notzeiten nicht neu errichtet werden müssten. Diese angesprochenen Notfallzeiten, sollten diese kommen, verlangen von uns, unsere Landwirte zu stärken, denn die werden wir in Österreich (Lebensmittel, Wasser) wohl dann dringend brauchen!

Vielleicht könnten sich die „Argrarpolitiker“ auch einmal das Modell in Berchtesgaden (Bayern, BRD) ansehen, wo Landwirte durch gezielte Abnehmer (z.B. von kleineren Molkereien) noch einen lebenswerten Preis erringen können. Der österreichische Milchpreis liegt derzeit zwischen 25 und 30 Cent pro Liter, in Bayern bei 40 bis 50 Cent pro Liter. Milchpulver aus Milchüberschuss nach Afrika geliefert, vernichtet nicht nur unsere Bauern, sondern auch die dortigen wenigen, mühsam aufgebauten Kleinbauernstrukturen und Kleinmolkereien. Bei uns wird das nahrhafte Milchfett der Milch entzogen und durch das höchst ungesunde Palmöl ersetzt (siehe Seite 16).

Dieses wertlose Milchpulver wird oft in Tschechien (!) abgepackt und nach Afrika verkauft, um dort als „Entwicklungshilfe“, als Lebensmittel, eingesetzt zu werden. Die Produkte werden durch Steuergelder bei uns gefördert, sodass die dortigen Bauern mit IHREN Produkten nicht konkurrieren können und sie ähnlich wie unsere Landwirte zum Aufgeben gezwungen sind. Das Ergebnis dieser Politik können wir auch an den Flüchtlingsströmen messen, da sind aber unsere Waffenlieferungen aus der EU und die dadurch entstehenden Kriege noch nicht berücksichtigt. Hier sei die Frage erlaubt, „**bringt UNSERE Demokratie Fluch oder Segen?**“, meint euer Kikeriki

DIE WELT BEFINDET SICH IM UMBRUCH

Es heißt jetzt auch bereits im „großen“ Deutschland nicht mehr „WIR SCHAFFEN DAS“, sondern „WIE SCHAFFEN WIR DAS?“ (u.a. 24-Stunden-Grenzkontrollen zu Österreich) Deutschland rühmt sich täglich seines Wohlstandes und seines 260 Milliarden Budgetüberschusses und bemerkt nicht die entstehende Spaltung in der EU.

Deutschland über ALLES und das Ende von vielen Demokratien, wie es momentan in Europa zu sehen ist? Durch das Flüchtlingsproblem und den wachsenden Terrorismus, an dem die westlichen Demokratien mit ihren Unmengen an Waffenlieferungen und Einmischung in die dortige Politik verdienen, verschulden sie ja täglich dieses Problem.

Nun bekommen WIR die Rechnung präsentiert und müssen uns durch Fingerabdrücke, Augenscans, Handydatenspeicherung sowie Polizei und Militärpräsenz auf unseren Straßen vor unseren von uns verschuldeten Falschhandlungen schützen. Dies führt, anscheinend von der Politik gewünscht, unweigerlich in Richtung Polizeistaat und keineswegs zu mehr Demokratie!

Die jahrzehntelange Politik im Netzwerk der Korruption ohne Transparenz lässt uns „Gutmenschen“ nun im Stich. EU Parlamentarier kritisieren täglich ihr EIGENES Tun, aber geändert wird nichts, STILLSTAND heißt das Wort. In Österreich versprechen uns unsere Stillstandsparteien von ÖVP und SPÖ immer wieder einen NEUBEGINN und im selben Moment wird bereits wieder gestritten. Jetzt hat Österreich zu seinem Flüchtlingssthemma ein weiteres dazu bekommen und das heißt Eurofighter-Untersuchungsausschuss.

KEIN EINZIGER Untersuchungsausschuss hat bisher Konsequenzen für die Verantwortlichen ergeben!

Sollte es jetzt zu einem unverhofften Ergebnis im NEUEN Untersuchungsausschuss zum Eurofighter-Deal kommen, ziehen sich die Verantwortlichen sicher wieder ohne Konsequenzen aus der so genannten „Schlinge“ durch Erinnerungslücken, sie sind nicht mehr im Amt oder es ist Verjährung eingetreten. Es wäre gut, diese Machenschaften aufzuklären, aber das geschieht vermutlich wieder nicht und ist daher nur verschwendetes Steuergeld, das man besser in die Bildungsreform stecken könnte. Man weiß ja inzwischen, dass jedes zweite Pflichtschulkind in Wien NICHT deutsch spricht. Österreichweit betrifft es jedes vierte Kind.

Im österreichischen Parlament kommt zum Beispiel jeder sechste Abgeordnete der ÖVP aus den Reihen der Raiffeisenbank, das ist eingebauter Lobbyismus. Natürlich haben eine ähnliche Konstruktion alle Parteien und das zerstört auf Dauer unseren Rechtsstaat.

Der Kikeriki mit einer Auflage von 100.000 Stück wird weiter aufwecken und zeigt das auch in seinem mit 7 Autoren veröffentlichten Buch „JEDE STIMME ZÄHLT. Mit dem Herzen sehen und mit Worten aufwecken.“ Wir haben vor Weihnachten 400 Exemplare an unsere Politiker verschenkt, aber nur wenige äußern sich zu dieser demokratischen Pressefreiheit oder sie haben ein Problem beim Lesen, meint euer Kikeriki. ■

Leserbrief

Otter-Probleme & Tierschutz



2500m² hat dieser Teich, der den ganzen Winter von diesen vier Ottern besucht wurde. Das Eis ist geschmolzen und unzählige Fischkadaver, also jene Fische, die in der Winterruhe aufgetrieben wurden und unter dem Eis angefroren sind, schwimmen jetzt tot auf der Oberfläche. Das ist aber nicht der einzige Teich, sondern sämtliche Teiche in der Umgebung waren diesen Massakern ausgesetzt.

Wo ist hier der Tierschutz?

- 1,5 kg Fisch frisst der Otter pro Tag x 4 sind immerhin 6 kg.
 - 42kg in der Woche und 168 kg im Monat.
- Den Verlust kann sich jeder ausrechnen.

Otter-Problematik:

Wir kennen, überliefert von unseren Vätern und Großvätern, das mehr als 100 Jahre alte Ökosystem vor unserer Haustür. Ein Ökosystem, in dem es in unserer Region keinen Otter gegeben hat, aber unser 10 km langer und naturbelassener Bach voll war mit Bachforellen, Aitel, Bachschmerlen, Neunaugen und dem steirischen Flusskreb. Innerhalb von nicht einmal 5 Jahren wurde dieses Ökosystem vom Otter völlig zerstört. Unser naturbelassener Bach ist tot, der Schwarzstorch, unser Wappenvogel, der jedes Jahr 3-4 Junge problemlos aufgezogen hat, ist seit 2 Jahren wieder verschwunden, ebenso wie Wildente und Eisvogel. Jetzt sind nach unseren Fließgewässern die Teiche dran. Die Schäden gehen steiermarkweit längst in die Millionen. Zäune sind keine Lösung, wir wollen wegen dem Otter nicht alle anderen Wildtiere aussperren!

Außerdem geht er als marderartiges Tier problemlos, wie Videos beweisen, über die Zäune. Bei den selbst ernannten Tierschützern steht nicht die Erhaltung der Artenvielfalt, sondern das Feindbild Fischer, Jäger und Teichwirte im Vordergrund. Hier wird eine Spezies auf Teufel komm heraus geschützt, während zehn andere dadurch zu Grunde gehen. Ich hoffe, dass sich die steirischen Jäger nicht vor den Karren jener spannen lassen, welche diese rücksichtslose Bevorzugung und das Wissen, dass die Populationen längst aus dem Ruder gelaufen sind, zu verantworten haben.

Denn würde der Otter als jagdbares Wild aufgenommen, wäre die Jägerschaft auch für die gemachten Schäden verantwortlich. Eine Verantwortung, welche wir für unser Wild übernommen haben und deshalb auch sämtliche Wildschäden bezahlen müssen. Eine Verantwortung, welche jene, die den Otter ohne Bescheid (sollte es einen derartigen geben, lasse ich mich gerne vom Gegenteil überzeugen) ausgesetzt haben (siehe unter pro.

lutra), jedoch nicht übernehmen. Bereits im Jahr 2013 ist man von einem Bestand von 374- 562 (Dunkelziffer 188) Individuen ausgegangen. Was so viel heißt, dass nicht einmal die so genannten Experten eine genaue Einschätzung der Bestandshöhe feststellen können. In der Zwischenzeit sind fast 4 Jahre vergangen. Ich habe bereits am 13. Oktober 2016 ein Video an den Otterbeauftragten des Landes gesendet, mit der Rückmeldung, dass er dieses sehr spannend findet, und die Zusage, zu ihm zu kommen. Trotz Urgenz habe ich bis nichts mehr von ihm gehört. Wir Teichwirte sind auch Landwirte, welche brav ihre Kammerumlagen und Steuern zahlen. Es wäre für unsere Politiker und Vertreter also mehr als angebracht, sich mit den Betroffenen an einen Tisch zu setzen, um zu einem ökologisch vertretbaren Otterbestand zu kommen. Ich appelliere daher an Weitsicht, Verantwortung und zukunftsorientiertes Denken, um auch für künftige Generationen die Artenvielfalt zu erhalten.

Werner Schütz, Laßnitzthal ■

Leserbrief

Wann kommt die Kehrtwende in der Medienlandschaft?



Ich bin neugierig, ab wann in den meisten Medien die schon erkennbaren Erfolge vom neuen amerikanischen Präsidenten in großen Lettern, und alle negativen Begebenheiten klein abgedruckt werden? Jetzt wurde zum Beispiel der Kursrekord an

der New Yorker Börse ganz versteckt und klein abgedruckt (in der Krone jedenfalls), während ein Minister von Präsident Trump im Kreuzfeuer als ganz groß aufgemotzter Artikel präsentiert wurde. Nicht nur das Volk, sondern auch die Börsianer spüren also, dass Donald Trump für Amerika sicher nicht der schlechteste Präsident sein wird.

Bei den amerikanischen Altpräsidenten war es doch so, dass andere Staatsoberhäupter, auch wenn es Diktatoren waren, oft gute Freunde waren, solange sie blindlings nach der amerikanischen Pfeife tanzten. Leider eine lebensgefährliche Freundschaft. Sobald sie irgendwelche Interessen im Sinne der eigenen Staaten durchsetzen wollten, da waren sie sofort Feinde der Amerikaner und wurden als Terroristen behandelt. Was ihnen meistens das Leben kostete und dem jeweiligen Land „demokratischen“ Bürgerkrieg brachte. Warum gab es bei diesen Altpräsidenten keine großen Demonstrationen, obwohl sie laufend neue Kriege anzettelten?

Wenn also Präsident Donald Trump sich mehr ums eigene Land kümmert und nicht immer nach neuen Kriegsschauplätzen inkl. Rohstofflagerstätten Ausschau hält, könnte es global vielleicht zukünftig etwas friedlicher zugehen. Die Medien müssen erst lernen, dass es sich auch ohne laufend neue reiserische Kriegsberichte ganz gut leben lässt. Vor allem, wenn die Kriege immer näher an Europa heranrücken. Umringt von Kriegen lässt sich auch unsere Insel der Seligen dabei garantiert nicht heraushalten. So, wie es einst der Schweiz noch gelungen ist. Blumauer Karl, Krieglach ■



**Osterfleischverkostung
am
31. März + 1. April**

**Dort wo der
Osterhase sein
Fleisch bestellt!**

Genussläden in den LANDRING Filialen:
 8184 Anger, Umfahrungsstr. 3, 03175/7101
 8190 Birkfeld, Bahnhofstr. 20, 03174/4416
 8200 Gleisdorf, Bahnhofstr. 12, 03112/2506
 8212 Pischelsdorf Nr. 330, 03113/2381
 8160 Weiz, Gleisdorfer Str. 111, 03172/2501-7330



Das Pan(flöten)musical
P-ANTIKE
Eine mystische
Vereinigung von
Panflöte & Tanz!
von und mit
Wolfgang
Niegelhell
& ENSEMBLE der
Ballet

Fr., **31.03.** 2017
Beginn: 19:30 Uhr
Kunsthhaus Weiz

Karten in allen ÖTICKET-Verkaufsstellen und auf www.wolfgangniegelhell.at
„Der Hirtensatz zum Weiz war einerseits ein mächtiges Symbol - eine majestätische Metapher erzählen von Liebe, Verführung, Kampf und Verlobung und tranken eine alten Glanz vergangene Weiz aus großer Verehrung zum Leben.“

BENEZIVVERANSTALTUNG
DES ROTARY CLUBS WEIZ

**GEDANKEN
ZUR ZEIT**

ANDREA SAILER
AUGUST SCHMÖLZER
KLANGLANDSCHAFT

Sonntag, 23. April 2017 16:00 Uhr
Kunsthhaus Weiz VVK: € 15,-/AK: € 20,-

Karten bei den
Mitgliedern des RC Weiz,
im Kulturbüro und auf
oeticket.com

Rotary   **WILLINGSHOFER**

Podium Junger Solisten
Samstag, 1. April, 18 Uhr, Europasaal Weiz
Sonntag, 2. April, 18 Uhr,
Konzertsaal der Musikschule Frohnleiten
Franziska Schmutz & Daniela Rainwald

Violoncello

Werke von A. Vivaldi, G. F. Händel,
J. B. Barriere, A. Piazzolla, M. Summer u. a.

EINTRITT FREI.

Jazzdays Weiz: „An Evening with PAT METHENY“ am 11. Mai im Kunsthaus



20 Grammys und 33 Grammy-Nominierungen in zwölf verschiedenen Kategorien bestätigen den Gitarristen und Komponisten Pat Metheny als einen der erfolgreichsten und vielseitigsten Jazzmusiker unserer Tage. Schon mit 15 Jahren arbeitete er regelmäßig mit den bekanntesten Jazzmusikern von Kansas City zusammen.

Im Alter von 18 Jahren wurde er zum jüngsten Dozenten an der University of Miami, ein Jahr später am Berklee College of Music in Boston, wo er zwanzig Jahre danach auch den Ehrendokortitel verliehen bekam. Der Durchbruch in der internationalen Jazz-Szene gelang ihm 1974. Schon damals ließ Metheny bereits seinen unverwechselbaren Stil erkennen, der

in seiner Konzeption modern ist, aber auf die Jazztraditionen des Melody, Swing und Blues anknüpft. Dieses Genre entwickelte er über die Jahre weiter.

Nach vielen Grammys und weiteren Auszeichnungen wurde er im Jahr 2013 als erst vierter Gitarrist sowie jüngstes Mitglied in die Hall of Fame des Jazz-Magazins „Down Beat“ aufgenommen. Er ist einer der größten Stars in der Jazz-Gemeinschaft. Im Mai geht er auf Europa-Tour, die ihn u.a. nach Rom, Bratislava, Helsinki, Stockholm, Paris, Laibach, Madrid ... und am 11. Mai auch nach Weiz führt! Hier ist er um 19:30 Uhr gemeinsam mit Antonio Sanchez (drums), Linda Oh (Bass) und Gwilym Simcock (Piano) im Kunsthaus zu Gast!

Weiz: Jugendliche in das Gemeindegeschehen verankern



Die Regionalentwicklung Oststeiermark lud Bürgermeisterinnen, Bürgermeister und Gemeinderäte zum Workshop „Beteiligung und Aktivierung von Jugendlichen“. Der Workshop für den Bezirk Weiz fand am 16. Februar in der Bezirkshauptmannschaft Weiz statt. In der Vorwoche beschäftigten sich die Hartberger Gemeinden mit dem Instrument der Jugendbeteiligung. ■

Kunsthau Weiz

Veranstaltungshöhepunkte

Duo Steinberg, Havlicek & Helmut T. Stippich "Alles Gute WEIZ" am 1. April im Schwarz-Saal



Ein Abend rund um alte und neue Wiener Lieder erwartet Sie am 1. April. Zu Gast im Schwarz Saal sind Traude Holzer, Peter Havlicek (Duo Steinberg und Havlicek) und Helmut T. Stippich.

Osterbluesnight am 7. April im DejaVu



Die Rock-Blues-Band thanX präsentiert sich bei der 19. Osterbluesnight im ersten Teil Ihres Programmes unplugged und akustisch. Den zweiten Teil wird sie heuer mit Gert

„Buffi“ Felber, einem Meister an der Hammond B3 Orgel, bestreiten. Als Special Guests sind heuer die Jungs der John Mayer Blues Experience eingeladen. Den Abschluss der Osterbluesnight wird die schon traditionelle gemeinsame Session der Musiker bilden.

Cirque Noël „SEASONS“ am 7. und 8. April im Kunsthaus



Die Cirque Noël Produktion „Seasons“ verwandelt die Kunsthausbühne am 7. und 8. April in einen Marktplatz des 16. Jahrhunderts: Musik, Artistik und Akrobatik zum sehen, hören & staunen!

Gemeinsam mit Regisseur Adrian Schwarzstein, Artisten aus 8 Nationen, einem Ensemble aus internationalen Musikern und der Neuen Hofkapelle Graz wird das Publikum auf eine ereignisreiche Reise eingeladen. Als Sinnbild für den Lebenszyklus durchlebt es die 4 Jahreszeiten als Geschichte von Liebe, Sehnsucht, Mut und vom Wandel. Die sich ganz ohne Worte vor der Kulisse Pieter Breughels barocker Bilderwelten entfaltet. Dieses Zirkuserlebnis ist vor der anstehenden Nordamerika-Tour exklusiv in Weiz zu sehen!



Wolfgang Niegelhell und die Tanzschule Eichler präsentieren am 31. März das Pan(flöten)musical PANTIKE im Kunsthaus.



„Gedanken zur Zeit“ präsentieren bei der Benefizlesung des Rotaryclubs am 23. April August Schmolzer und Andrea Sailer, musikalisch umrahmt von „Klanglandschaft“.



Robert Stützle & Tres Allegrias sind auf Einladung des Lions Clubs am 19. April im Garten der Generationen zu Gast.

KARTEN/INFOS:



- Ö-Ticket • Kulturbüro
- 03172/2319-620
- www.kunsthau-weiz.at

kunsthau
weiz

Fr, 24.03., 19:30 Uhr, Kunsthaus
Chinesischer Nationalcircus „Hongkong Hotel“

Sa, 25.03., 19:30 Uhr, Taborkirche
Benefizkonzert: VocaliX

So, 26.03., 18 Uhr, Kunsthaus
Konzert: Bass und Bässer

Mi, 29.03., 19 Uhr, Kunsthaus
Vernissage: Friedensplakatwettbewerb

Do, 30.03., 19:30 Uhr, Kunsthaus
Foto-Film-Reportage: Von der Adria in die Arktis.

Fr, 31.03., 19:30 Uhr, Kunsthaus
PANTIKE - Das Pan(flöten)musical
Wolfgang Niegelhell & Tanzschule Eichler.

Sa, 01.04., 19:30 Uhr, Schwarz-Saal
Konzert: Duo Steinberg & Havlicek mit Helmut T. Stippich

Do, 06.04., 19:30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
Autoren-Krimilesung: Yoga und Mord

Fr, 07.04., 20 Uhr, Café DejaVu
Osterbluesnight mit thanX, Gert "Buffi" Felber
und John Mayer Blues Experience.

Fr, 07.04. & Sa, 08.04., 19 Uhr, Kunsthaus
CIRQUE NOËL: Seasons

So, 09.04., 17 Uhr, Schwarz-Saal
Sonntagsvarieté: Eddie Luis & Die Gnadenlosen

Do, 13.04., 19:30 Uhr, Stadtgalerie
Enrique Fuentes „Bilder“
Ausstellung bis 6. Mai

Fr, 14.04., 20 Uhr, Jazzkeller
Irish Folk: Desmond Doyle and the Volunteers

Mi, 19.04., 19 Uhr, Garten der Generationen
Benefizkonzert: Robert Stützle & Tres Allegrias

ab Fr, 21.04.19:30 Uhr, Garten der Generationen
Krottendorfer Speckdackeln: Die Hoffnung stirbt zuletzt

Sa, 22.04., 19:30 Uhr, Kunsthaus
Galakonzert der ELIN Stadtkapelle

So, 23.04., 16 Uhr, Kunsthaus
Benefizlesung: August Schmolzer & Andrea Sailer „Gedanken zur Zeit“

Rollsdorf

Michael Gernot Sumper: "Wo man alt wird, wird man Alltag? - Gedichte, Geschichten, Theater"



Buchpräsentation - Lesung mit Musik

In seinem literarischen Debüt "Wo man alt wird, wird man Alltag?" präsentiert der junge Autor und Schauspiel-Student aus

Rollsdorf erste Gedichte, Geschichten und zwei Kurz-Theaterstücke. Inspiriert durch den Kontakt zu älteren Menschen während seines Zivildienstes im Seniorenheim, beschäftigt er sich darin mit dem Älterwerden und dem Verhältnis von Jung und Alt.

Dem Tod seiner Oma verleiht er in "Schwinden bei Kerzenschein" wunderschönen Ausdruck. In einem Dialekt-Lied klagt "A urolts Weibl". Und in dem Schwank "HEIMweh" kommt ein Seniorenheim mit all seiner Bitternis und Komik ins Wanken. Aber auch mit Beziehungen, Heimat und Umweltproblemen setzt er sich kritisch und unterhaltsam auseinander. Scharfsinnig und einfühlsam.

19. April 2017, 18:00
Volksschule Rollsdorf, Rollsdorf 6,
8181 St. Ruprecht/Raab
Musik: Paul Hartinger
Lesung mitwirkend: Anna Fallmann,
Saskia Grasser, Daniel Lecker, Alexander Thaller

Gerne können Sie auch das Buch direkt beim Autor bestellen:
 michael.g.sumper@hotmail.com ■

Musikverein Lafnitz: Neuwahlen



Der scheidende Obmann Manfred Wappel mit seinem Nachfolger Bernd Wilfinger, dem neu gewählten Vereinsvorstand und Bürgermeister Rudi Schuch

Bei der Jahreshauptversammlung des Musikvereins Lafnitz wurde unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Rudi Schuch der Vereinsvorstand neu gewählt. Völlig neu besetzt wurde das Obmann-Team mit Bernd Wilfinger und seinen

Stellvertretern Margot Schuch und Florian Schantl. Den Dirigentenstab schwingt weiterhin Martin Schuch, als Kassier wurde Klaus Fuchs und als Schriftführer Gerald Pichler wiedergewählt. Ein großes Dankeschön wurde dem scheidenden Obmann Manfred Wappel und seinem Stellvertreter Horst Mandl für ihre langjährige, sehr engagierte Tätigkeit ausgesprochen.

Daneben konnten gleich sieben MusikerInnen neu in den Verein aufgenommen werden. Besonders groß ist die Freude über drei „Heimkehrer“, die sich nach vielen Jahren wieder zum Musizieren entschlossen haben. „Das zeigt, dass sich unser Verein nach innen und außen hin sehen und hören lassen kann“, so Kapellmeister Martin Schuch. Im Verein sind 60 Mitglieder aktiv tätig, davon sind 28 weiblich und 32 männlich. Das jüngste Mitglied ist 11, das älteste 77 Jahre alt. Mit knapp 50 Proben und 20 Ausrückungen im Jahr ist der Musikverein sehr aktiv. Sehr stolz sind die MusikerInnen darauf, heuer bereits zum zweiten Mal den Steirischen Panther verliehen zu bekommen – eine besondere Anerkennung des Landes Steiermark für die erfolgreiche Teilnahme an Konzert- und Marsch-Wertungsspielen. ■

Ratten: Auf geht's!



Über eine große Beteiligung an den 7. Ski-Dorfmeisterschaften der Sportunion Ratten konnte sich Hauptorganisator Hannes Pimeshofer freuen. Mit besten Pisten- und Wetterverhältnissen am Hauereck maßen sich die Läufer von den Bambinis bis hin zur Altersklasse. Unter dem Motto „Auf geht's“ zählte dabei zu sein und die Freude an Bewegung und Sport. Die Siegerehrung fand im Gasthaus Rattener

Stüberl der Familie Stöberl statt. Obmann Hannes Pimeshofer dankte allen Teilnehmern sowie den Sponsoren und Gönnern. Den Tagessieg holten sich Dominik Ganter und Lara Lueger. ■


Steinmann
 MODE & TRACHT • JAGD & FISCHEREI
 Büchsenmachermeister
 Marburgerstr. 6 | 8160 Weiz
 Tel.: 03172 2217
 www.steinmann.cc

Weizer Mode- und Trachtenhaus
um's Eck!

*Perfekt gekleidet mit der
 Frühjahrskollektion für jeden Anlass*

Ob Erstkommunion,
 Firmung, Geburtstags-
 feier, Hochzeit

SEAT Harb Weiz

Hubschrauber-Rundflug für den guten Zweck

GROSSE FRÜHLINGS-AUTOSCHAU

ERLEBNIS HUBSCHRAUBER-RUNDFLUG FÜR DEN GUTEN ZWECK



Kosten:
€ 30,-/Person
Jetzt Karten
reservieren:
03172/3999-0

SONNTAG, 26. MÄRZ - 10 - 16 UHR

Einsteigen und einen atemberaubenden Rundflug mit dem Helikopter über Weiz und Umgebung erleben - das ist das Motto unserer heurigen Frühlings-Autoschau! Die gesamten Einnahmen fließen in unseren Spendentopf, damit wir auch weiterhin Familien in Not unterstützen können!

Kommen Sie zu Österreichs größtem SEAT-Händler

Bei SEAT Harb in Weiz wird bei der heurigen Frühlingsautoschau am 26. März wieder richtig die Post abgehen, denn man hat sich für das Event etwas Einmaliges und ganz Besonderes einfallen lassen: Mit einem Hubschrauber-Rundflug haben Besucher die Möglichkeit, soziale Projekte zu unterstützen. Der von SEAT Harb ins Leben gerufene Spendentopf wurde bereits bei der 20-Jahr-Feier im Jahr 2015 durch die Verlosung eines SEAT Ibizas und im Vorjahr durch ein Benefiz-Bungee-Springen mit über 23.000,- Euro mehr als gut gefüllt. Mit diesem Geld werden vom Schicksal getroffene Familien in Weiz und Umgebung unterstützt.

Damit der Plan, Gutes zu tun, weiter verfolgt werden kann, gibt es im Rahmen der heurigen Frühlings-Autoschau die Möglichkeit, einen atemberaubenden Hubschrauber-Rundflug über Weiz zu genießen. GF Ing. Christian Harb garantiert, dass das gesamte Geld – ein Flug kostet pro Person € 30,- an jene weitergegeben wird, denen das Schicksal nicht wohlwollend gesinnt war und ist. Karten sind im Vorverkauf erhältlich und können unter der Telefonnummer 03172/3999-0 reserviert werden! Mit über 300 lagernden Fahrzeugen erwartet alle Besucher außerdem eine unglaubliche Vielfalt an Neu-, Vorführ- und Gebrauchtautos. Selbstverständlich sind Probefahrten mit allen Modellen möglich.

Infos: SEAT Harb Weiz | C. H. Autozentrum GmbH

Werksweg 104, 8160 Weiz | Tel.: 03172/3999-0 | www.seat-harb.at

WELLPLATTEN-DACH-SANIERUNG!

Aggressive Verwitterung zerstört Dachoberflächen!



abgewitterte,
zerstörte
Oberfläche

Jetzt kostenlose Vor-Ort-Besichtigung



IHRE
NEUE Dach-
beschichtung!

Die fatalen Folgen sind: **Sprödigkeit,
Durchfeuchtung und Oberflächen-Zersetzung**

DIE LÖSUNG: Eine Original Sanierbeschichtung von Dachexpert!

Mit unserem dauerelastischen **Dickschichtmaterial**, ein für die Sanierung von Dächern entwickeltes **Sanierharz-Acrylat**, stoppen wir jede Verwitterung auf Dachoberflächen. **Extreme Haftkraft, höchste UV-Beständigkeit und enorme Hagelschauersresistenz** machen dieses einzigartige Beschichtungsmaterial unentbehrlich für jedes sanierfähige Wellplatten-, Schiefer, und Betonziegel-Dach.

ACHTUNG: Nur erhältlich bei DACHEXPERT Österreich!

■ **Keine Abriss-Kosten** ■ **Keine Entsorgungskosten**

Nach einer im Vorfeld evaluierten **Riss- u. Sprungschadensanierung**, wird die Oberfläche Ihres Daches **komplett neu aufbereitet, spezialgereinigt, tiefengrundiert, 3-fach sanierschutz-beschichtet und neu versiegelt!**

Sie haben ein Dach – wie neu gedeckt!

Entscheiden Sie sich jetzt für eine hochwertige Dachbeschichtung der Firma **DACHEXPERT**, und **sparen Sie bis zu 70%** gegenüber einer Neu-Eindeckung!

FA. DACHEXPERT – DIE DACHBESCHICHTUNG
Hr. Slamar: 0664 / 18 26 974

Alles rund ums Ei und Kunsthandwerkliches Gartendekor



Vom kleinen Wachtelei bis zum Enten-, Gänse- und Straußenei ist im urigen Kellergewölbe auf Schloss Burgau wieder die ganze

Vielfalt von der Kunst am Ei zu bewundern: bemalt, geritzt, modelliert, bestickt, marmoriert oder in Tiffanykunst veredelt. Über 60

Aussteller haben sich im Bereich Dekor und Floristik, Modeschmuck, Naturkosmetik, Filzkunst und Kerzengestaltung vom **Frühling inspirieren** lassen. Das Herz der **Gartenliebhaber** wird sich ganz besonders über die Vielfalt an Gestaltungsideen aus Keramik, Metall und Holz für den Außenbereich freuen. In den lebenden Werkstätten an den Sonntagen können Sie sehen, wie mit unendlich viel Können und Liebe gearbeitet wird. Die ehemalige Rauchkuchl im Schlosshof mit seiner besonderen Atmosphäre birgt jetzt ein gemütliches Kaffeehaus mit hervorragenden hausgemachten Mehlspeisen und heimischen Schmankerln.



TERMINE: **Samstag, 25.03.:** Walter Friedl; Korbwickeln mit Gräsern und Kräutern | **Sonntag, 26.03.:** Spaß beim Filzen von Wollieern, Kinderanimation
Sonntag, 2.04.: Bastelstube für kleine „Osterhasen“ | **Samstag, 8.04.:** Silvia Hashold; Glasritzen am Osterei
Sonntag, 9.04.: Lustig-kreatives Filzen, Kinderanimation | Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr, auch Sonn- und Feiertag | Eintritt frei

Kunst&Handwerk | Ulrike Bardeau | A-8291 Schloss Burgau | Telefon: +43 676 7577757 | e-Mail: office@kuh-im-schloss.at | Web: www.kuh-im-schloss.at

Danke für Ihre Unterstützung!

Der Kikeriki ist seit 7 Jahren eine kostenlose Monatszeitung, die ohne politischen Einfluss versucht objektiv zu informieren. Besonders am Herzen liegen uns die Menschen unmittelbar in unseren Erscheinungsgebieten, daher freuen wir uns über jeden Beitrag, den Sie uns schicken. Ihr Franz Steinmann
 E-Mail: redaktion@kikerikizeitung.at | Ab Euro 25,-: 1 Kräuterbüchlerl gratis

KIKERIKI | Fürstenfelder Str. 35 | 8200 Gleisdorf | IBAN: AT15 4477 0336 9444 0000 | BIC: VBOEATWWGRA

VOLKS BANK FÜR DEN BEZIRK WEIZ rGmbH 8200 Gleisdorf		ZAH LUNGSANWEISUNG AUFTRAGSBESTÄTIGUNG		VOLKS BANK FÜR DEN BEZIRK WEIZ rGmbH 8200 Gleisdorf		ZAH LUNGSANWEISUNG	
EmpfängerInName/Firma KIKERIKI, Franz Steinmann Fürstenfelderstr. 35, 8200 Gleisdorf				EmpfängerInName/Firma KIKERIKI, Franz Steinmann Fürstenfelderstr. 35, 8200 Gleisdorf			
IBAN ^{EmpfängerIn} AT15 4477 0336 9444 0000				IBAN ^{EmpfängerIn} AT15 4477 0336 9444 0000			
BIC ^(SWIFT-Code) der Empfängerbank VBOEATWWGRA		EUR Betrag		BIC ^(SWIFT-Code) der Empfängerbank VBOEATWWGRA		EUR Betrag	
<input type="checkbox"/> KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name und Anschrift		Verwendungszweck Freiw. Spende		Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz		Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet Freiw. Spende	
IBAN ^{KontoinhaberIn/AuftraggeberIn}				IBAN ^{KontoinhaberIn/AuftraggeberIn}			
KontoinhaberIn/AuftraggeberInName/Firma				KontoinhaberIn/AuftraggeberInName/Firma			
0 0 6				0 0 6			
Unterschrift ZeichnungsberechtigteR				3 0 +			

Bücher vom Kikeriki



1. Buch: „Ein Brunnen für Uganda“, 290 Seiten mit Bildern, Preis: 25.- Euro inkl. MwSt. und Versand
2. Buch: „Gedankenbilder. Erfüllte Träume Afrika“, Großbildband, 200 Seiten, Preis: 25.- Euro inkl. MwSt. und Versand.
3. Buch: „Jede Stimme zählt. Mit dem Herzen sehen und mit Worten aufwecken.“ 300 Seiten Preis: 25.- Euro inkl. MwSt. und Versand
4. Film: DVD über Ruanda, Uganda in Afrika, Tiere, Menschen, Kultur. 1 Stunde. Preis: 15.- Euro inkl. MwSt. und Versand.

Meine Freunde und Kräuterbüchlerl



Jeder Artikel:
10.- Euro inkl.
Versand
und Porto

Bestellungen: redaktion@kikerikizeitung.at

mild stein

VON NATUR AUS DAS BESTE

- Grabsteine ■ Renovierungen
- Reinigungen ■ Inschriften



- Stufen ■ Stiegen
- Naturstein-Böden ■ Fliesen
- Waschtische ■ Fensterbänke



Küchenarbeitsplatten



Mild Stein GmbH

www.mildstein.com
office@mildstein.com

A-8212 Pischelsdorf 116
Tel.: 03113-2332 / Fax: DW 85

8055 Graz, Triesterstraße 200
Tel./Fax: 0316-291343

www.auto-koeck.at

Neu und Gebrauchtwagen



Finanzierung-Versicherung-Fahrzeugankauf

HOTLINE
Michael Köck 0664/223 44 08
Inhaber Fax: 03172/46 666
auto.koeck@aon.at

Obergreith 66, 8160 Mitterdorf a. d. Raab

Werbung

Reifen?
Rechberger!



195/65R15 91H	ab 39,50€
Pirelli 205/55x16 91V P7 Cin.	ab 59,76€
Preise inkl. MWSt. So lange der Vorrat reicht!	



Beim Kauf von min. 2 Stück Pirelli ab 16" 100€ Urlaubsscheck und
Reifenversicherung sichern. Details unter: www.tyrellife.at

Hotline: 03385/580



Rechberger Reifen e.U. Nestelbach 76 - 8262 Ilz
www.rechberger-reifen.at office@reifenverkauf.at

Werbung

Wow!

Das ist Eternit, oder?



Die neue Dachplatte von Eternit.
Durch und durch gefärbt, durch und durch besser.

Ästhetik pur durch schlichte, geradlinige Geometrie und matte Oberflächen-Optik.
Extrem sturmsicher dank 2-fach Befestigung.

sajowitz
dach

Bundesstr. 48 / 8160 Weiz
Tel. 03172 / 23 39-0
office@sajowitzdach.at
www.sajowitzdach.at

ALLES AUS EINER HAND

Dachdeckerei / Spenglerei
Flachdach / Hallenbau
Dachfenster / Blitzschutz



Franz Zöhrer
Beratung, Bauleitung

Tel: 0664 / 524 1815

Werbung

URLAUB IM TEICHHAUS

www.fischerparadies.eu



- 1 Wochenende im Teichhaus mit Fischkarte: 65,-**
- 1 Woche im Teichhaus mit Fischkarte: 130,-**
- 1 Wochenende im Pavillion mit Fischkarte: 75,-**
- 1 Woche im Pavillion mit Fischkarte: 150,-**

Auf den Stegen befinden sich Hütten mit Betten

Hütte mit Bett/Nacht und Strom: Euro 5,-/Person
Tageskarte: 10,- | Tag + Nacht: 18,-



Anmeldung: Herr Julius | Fischaufseher | Tel.: 0036 / 30 32 15 302

Werbung

Ausstellungsmöbel bis -70%

**MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK**



LP 11.590,- **AP 6.950,00**



LP 24.450,- **AP 9.980,00**



LP 34.536,- **AP 14.500,00**



LP 10.569,- **AP 4.750,00**



LP 14.220,- **AP 6.980,00**



LP 14.659,- **AP 5.900,00**



LP 12.525,- **AP 4.980,00**



LP 8.584,- **AP 4.500,00**



LP 1.706,- **AP 1.290,00**



LP 13.849,- **AP 5.800,00**



LP 3.021,- **AP 1.990,00**



LP 8.304,- **AP 3.800,00**

Abholpreise inkl. 20% MwSt. - ohne Geräte

WOHNEN & HANDWERK

MANNINGER

**KÜCHE
BETT
SOFA**

Manninger Möbel GmbH 8261 Sinabelkirchen 107, Tel.: 0 31 18-22 26-0,
Fax: 0 31 18-22 26-20, manninger@manninger.co.at, www.manninger.co.at

Ihre Drucksorten in guten Händen!



Ihr Partner für Geschäftsdrucksorten

Blöcke mit Durchschreibepapier, Zeitungen,
Broschüren, Bücher, Folder, Flyer uvm...

Holen Sie sich Ihr **Gratis-Angebot**

8200 Gleisdorf | Fürstenfelderstr. 35
03112 / 90 201 oder 0664 / 39 60 303

druckerei@steinmann.cc

Ihre Firma im Kikeriki vorgestellt!



Ein erfolgreicher Werbeerfolg!

Anfragen: Stefan Lückl

lueckl@kikerikizeitung.at

Mobil: 0664 / 42 31 781



JUNGUNTERNEHMER FÖRDERUNG

..... unkompliziert - persönlich

*Ihr Werbeauftritt im Kikeriki,
100.000 mal in der Steiermark
zum günstigen Preis.*

Zeigen Sie uns nur Ihren Gewerbeschein,
der nicht älter als 3 Jahre sein soll.

E-Mail: lueckl@kikerikizeitung.at

Adresse: 8200 Gleisdorf, Fürstenfelder Straße 35

KIKERIKI SONDERAUSGABE



**BUCHEN SIE IHRE WERBUNG
FÜR APRIL!**

110.000 STK. IN DER STEIERMARK

➔ **Gratisbeilage in der Goldgrube**
in vielen steirischen Trafiken und Tankstellen

*Wir tragen Ihre
Werbung weit
hinaus!*





EDEN BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

Zur Erweiterung unseres Teams - suchen wir - MITARBEITER

(Geringfügige oder
fallweise Beschäftigung)

Das Aufgabengebiet
umfasst insbesondere:

Arrangeur- bzw. Begräbnis-
tätigkeiten in den jeweiligen
Filialbetrieben.

Wenn Sie aufgeschlossen,
teamfähig und absolut
zuverlässig sind, über ein
niveauvolles, gepflegtes
Auftreten sowie über
Einfühlungsvermögen und
Diskretion verfügen, ist dies das
Fundament einer soliden
Zusammenarbeit.

Wir freuen uns über Ihre
aussagekräftige, mündliche
Bewerbung:
Eden Bestattung GmbH.

Weiz Tel. 0 31 72 / 44 441

Gleisdorf Tel. 0 31 12 / 50 300

www.eden.co.at

Würde Einfühlung Menschlichkeit
Pietät Professionalität

Biograd/Kroatien Ferienwohnung

vollständig eingerichtet,
Ideal für 4-6 Personen, 30m
zum Strand, zu vermieten,
Mobil: 0664 / 210 44 35

KAUFE IHRE BRIEFMAR- KEN, BRIEFE UND MÜNZEN!

Jahrgänge 1867-1955
(Österreich, Deutschland,
Schweiz, Liechtenstein)
Tel.: 0664/4605739

GLEISDORF, Erz-
herzog-Johanng. 11, 150m²
Wohnung - Büro, Küche + Bad
eingrichtet, 3 WC, Balkon,
850,- BK 160,- + HZ, Kaution:
2500,- Mobil: 0664 / 402 14 15



Josef Darnhofer

Dienstleistungen
aller Art ...
... und mehr

Elz 34 | 8182 Puch b. Weiz
Mobil: 0650 / 260 25 47

E-Mail: josef.darnhofer@live.at



Bauwerksabdichter/innen

werden aufgenommen.

Eventuell Firmenauto
langfristiger Arbeitsplatz!
Brutto Stundenlohn Euro 13,24
leistungsgerechte Überzahlung möglich.

Bewerbungen:

Fa. Viktor Sajowitz Dach Weiz
Hr. Doppelhofer 0664/45 10 677

APFELBLÜTENWANDERTAG IN PREBUCH

- 23. April | Start: 7-11 Uhr
- Volksschule Prebuch
- Anschließend Frührschoppen



Freilandlegehennen

11. Legemonat (Raum Fürstenfeld) ab 10.
April abzugeben! Tel. Nr: 0664/1515527

Hohegger Dächer

wir suchen

Schwarzdecker m/w

Entlohnung lt. KV. Überzahlung je nach
Qualifikation möglich. Terminvereinbarung für
Vorstellungsgespräch telefonisch unter 03332/64157.

www.hoheggerdach.at
8230 Hartberg - 7400 Oberwart

ERDAUSHUB

kostenlos abzugeben

Kein Humus | Selbstabholung | Kontakt: 0664 / 416 49 01
St. Ruprecht / Raab

VERANSTALTUNGSTIPPS

Gemeinde Ratten
 Genuss und Gesundheitsmesse

Samstag, **29. April** und Sonntag, **30. April** 2017

Mehrweckhalle Ratten

Samstag von 14.00 bis 19.00 Uhr
 Sonntag von 10.30 bis 17.00 Uhr

29. April, 19.00 Uhr
 „Schluss mit Genuss –
 Na sicher nicht!“
 Kabarett mit
 Hofbauer
 Guggi

Aussteller & Vortragende freuen sich auf Ihren Besuch! **Eintritt frei**

WINDPARK PRETUL
 WIEN ENERGIE

ENERGIEARBEIT MIT PFERDEN

Aktiviere die ganze Kraft die in dir steckt! Das Pferd dient dem Menschen als Spiegel der Seele. Es hilft uns durch die „Heilkraft der Pferde“ unsere Muster und emotionalen Wunden zu erkennen und aufzulösen!

Kommende Termine für Pferdearbeit:

Einzelarbeit: nach Terminvereinbarung
 Schnupper-Kurs: Fr. 31.03.17 – Sa. 01.04.17
 Ausbildung V1,6 Tage: Mo. 10.04.17 – Sa. 15.04.17

Alle Angebote jederzeit individuell buchbar.



Nähere Informationen
www.naturheilpraxis-leben.at
 oder 0664 / 20 29 354
 Ihre Christa Bichlmayr

TAGE DER OFFENEN TÜR



SAMSTAG **22. APRIL** 2017

SONNTAG **23. APRIL** 2017

RUDERSDORF, VON 1000 BIS 1800 Uhr

www.alles-essig.at



Vorstellung neuer Produkte
 Betriebsbesichtigung
 Verkostungen
 Hausgemachte Essigschmankerl

HOFFEST 6. August 2017

GERNOT HAAS

mit seinem Kabarettprogramm
 „!!!Zusatz: Vorstellungen!!!“

FREITAG, 24. MÄRZ 2017

Kultursaal Passail/20:00 Uhr
 Österreichs lustigster Verwandlungskünstler!



Info's unter 0664 / 44 26 933

Gartenfahrt mit Angelika Ertl-Marko



Ein Höhepunkt für viele Kunden & Freunde der Baumschule Höfler aus Puch ist die alljährliche Gartenfahrt mit ORF- Gartenexpertin Angelika Ertl-Marko. Ihre Tagesfahrten zu ausgewählten Gärten der Steiermark sind für jeden Gartenfreund immer wieder ein besonderes Erlebnis.

Erdig, knackig, saftig – die heurige Gartenfahrt führt uns ins Burgenland zu Paradeiser-Kaiser Erich Stekovics & Sonnenerde-Produzent Gerald Dunst. Es ist eine Bildungsfahrt für Profi- und Hobbygärtner, die ihr Wissen über Humus und die optimale Paradeiserzüchtung weiterentwickeln wollen. Die persönliche Führung geschieht durch Erich Stekovics am Feld und im Schaugarten – über 3000 Paradeiser-Sorten erwarten uns. Schmecken, hören, riechen, fühlen, staunen – eine Reise für alle Sinne! Am Nachmittag lernen wir in Riedlingsdorf die fruchtbarste Erde der Welt kennen. Alles rund um den Humus erfahren wir vom Sonnenerde – Chef Gerald Dunst persönlich! Diese Bildungsfahrt „Erdig, knackig, saftig“ umfasst die persönliche Reisebegleitung mit Angelika Ertl-Marko, alle Eintritte, Führungen & Buskosten.

Preis: € 79,- pro Person (ohne Mittagessen) 1. Termin: 25. Juli 2017 | 2. Termin: 26. Juli 2017
 Anmeldungen bitte in der Baumschule Höfler, Puch bei Weiz: 03177 – 2252 oder unter office@hoefler.at

EGGERSDORF BEI GRAZ
 Komm zum
6. Höf-Präbacher Kinderflohmärkt

Sonntag, **2.4. 2017**
 Bauhof (Lembachweg 59)

- Kinderbücher
- Stofftiere
- Kinderkleidung
- Spielzeug
- uvm.

08-12 Uhr

Du möchtest selbst auch etwas verkaufen?
 Info und Anmeldung unter 0664 / 530 56 06
 Tischgebühr 10€

Nur bei Schönwetter
 (kein Regen)

GEMEINSAM FÜR HÖF-PRÄBACH

Friedrich Achleitner liest aus »wortgesindel«

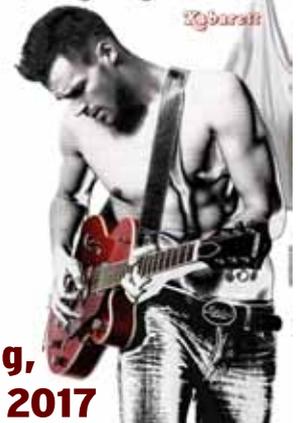


Freitag / 24. März 2017 / 19.00 Uhr

Kunsthau Muerz

Infos: Beate Stopacher | Kunsthau Muerz gmbh
 Wiener Straße 35 | 8680 Mürzzuschlag
 Telefon: 03852 5620 - 12 | Telefax: 03852 56209

PIZZERA



Samstag,
13. Mai 2017

BAD GLEICHENBERG

Gleichenberg Halle 19.30 Uhr

VVK: Ö-Ticket, Raiffeisenbanken, Trafiken

DER NEUE ATECA

AB € 19.990,-



1. PLATZ



**5 | JAHRE
GARANTIE***

TECHNOLOGY TO ENJOY

Verbrauch: 4,3-6,3 l/100 km, CO₂-Emission: 113-144 g/km.

Symbolfoto. Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA. *Die Garantie von insgesamt bis zu 5 Jahren und 100.000 km Laufleistung endet, wenn entweder die vereinbarte Zeitdauer abgelaufen ist oder die maximale Laufleistung überschritten wird, je nachdem, welches der beiden Ereignisse zuerst eintritt. Aktion gültig bis 30.06.2017 bzw. bis auf Widerruf.



SEAT HARB WEIZ

Weiz - Werksweg 104 - Tel. 03172 / 3999

www.seat-harb.at

